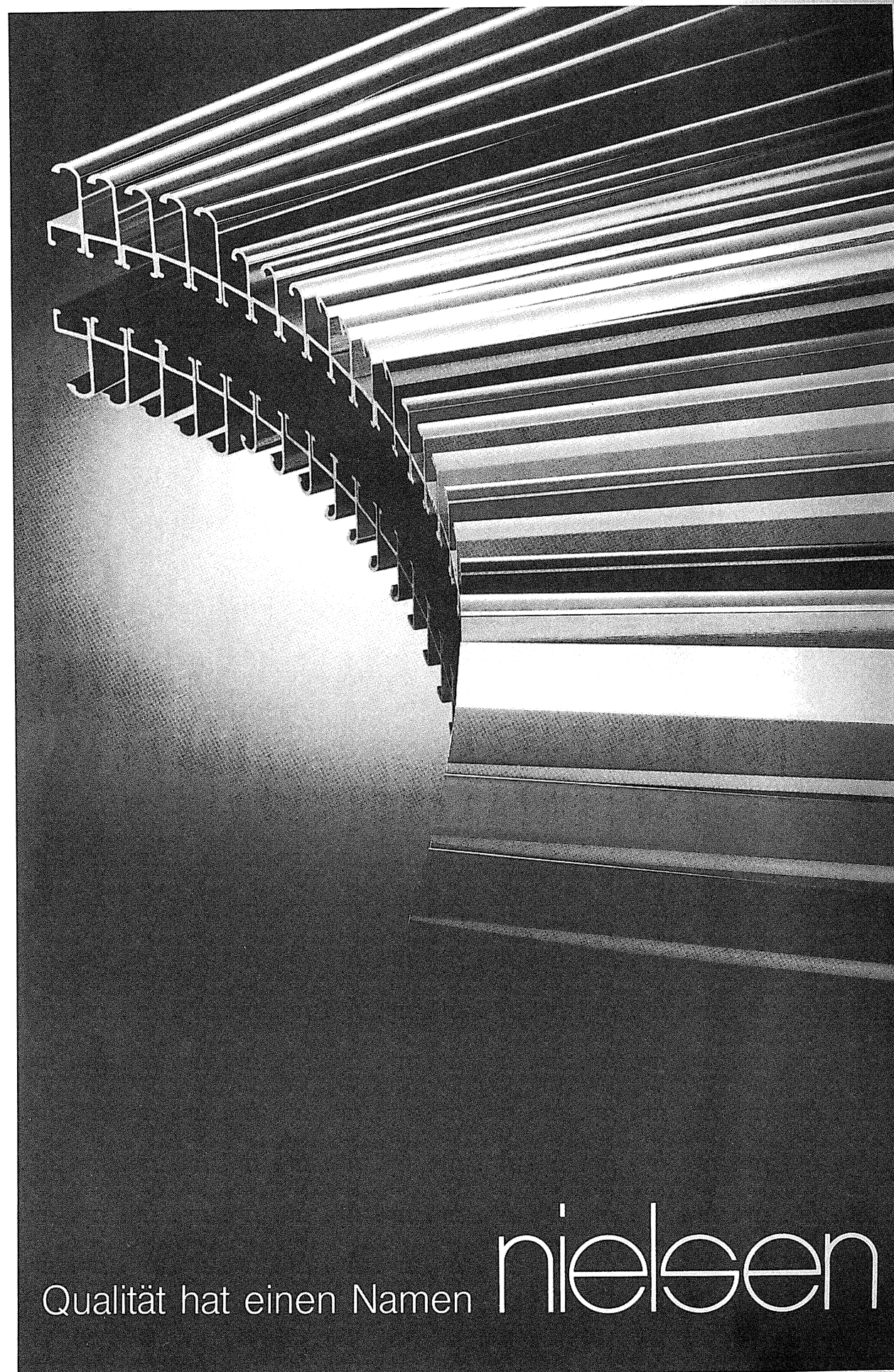




1861 ~ 1986



Qualität hat einen Namen **nielsen**

MODEHAUS KAPPEL

*Ihr
Fachgeschäft
für
Damen- und
Herrenmode
der Spitzen-
Klasse!*

Am Rathausplatz 12
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: (052 42) 43222

INHALT

Inhalt

Seiten 5–9
Grußworte

Seite 11
T. S. G.-Banner & Wappen

Seiten 13–19
T. S. G.-Chronik

Seiten 22–31
Dokumente & Bilder

Seiten 33–34
Wie werde ich T. S. G.-Mitglied?

Seite 35
Die Chefs 1861–1986

Seiten 36–37
Vorstand & Beirat

Seite 39
Ehrennadeln & Verdienste

Seiten 41–59
Die T. S. G.-Abteilungen

Seite 61
Jubiläumsprogramm

Seite 62
Fanpost

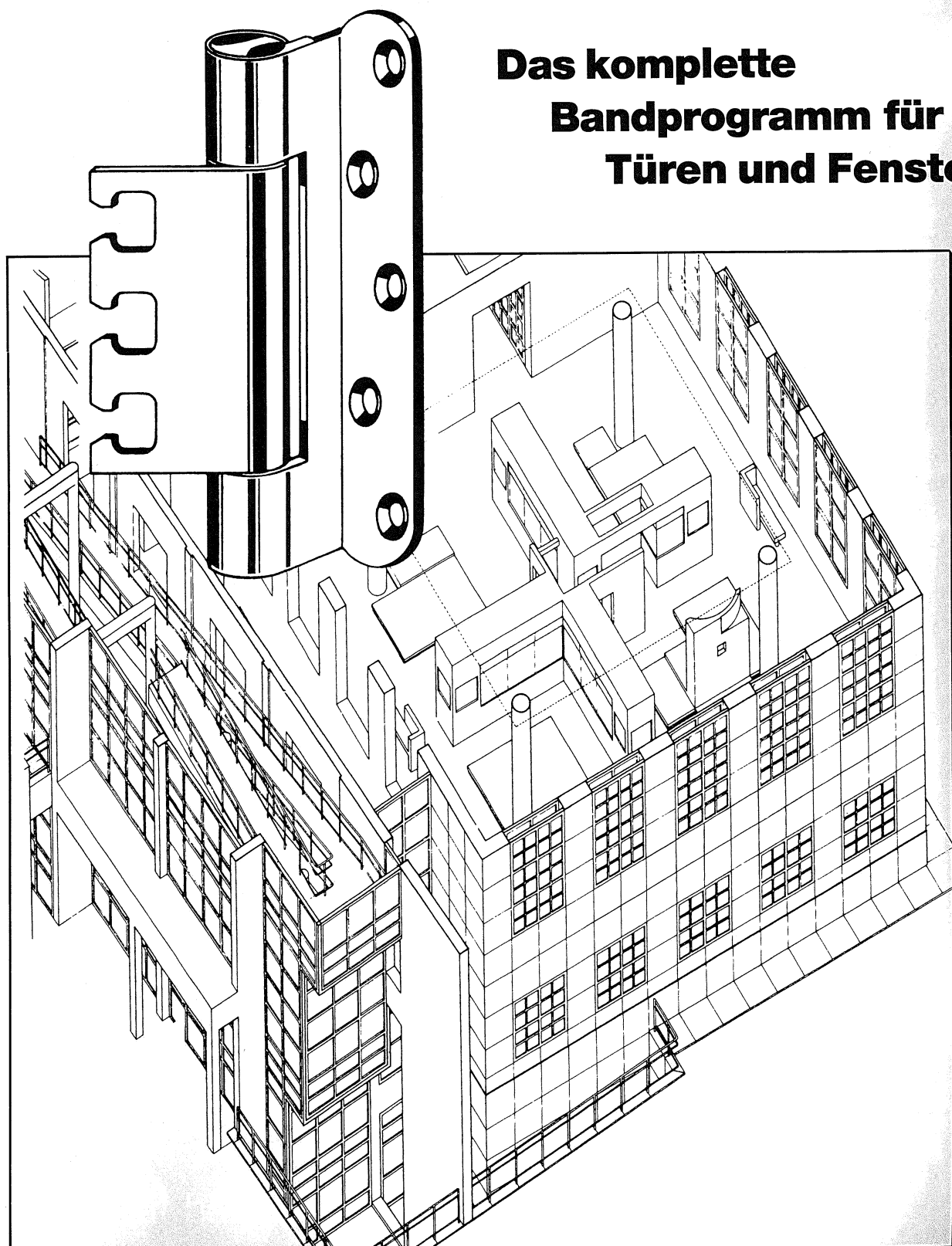
Seite 63
Die T. S. G.-Hymne

Herausgeber:
T. S. G. „Schwarz-Gelb“
von 1981 Rheda e. V.

Gestaltung und Redaktion:
Werner Uphoff
Anzeigen:
Manfred Hegel, Sigmar Wensky,
Willy Westermann

**simons
WERK**

Das komplette Bandprogramm für Türen und Fenster



Für alle Menschen gilt, wenn auch individuell verschieden, eine Faustregel, die besagt, daß jenseits einer gewissen Altersschwelle jedes Jahr doppelt zählt. Die Betroffenen, mögen sie auch noch so vital sein, merken es daran, daß sich die Zipperlein mehren.

Für Vereine gilt offenbar das Umgekehrte. Je mehr sie in die Jahre kommen, um so aufgeschlossener, lebenskräftiger und moderner scheinen sie zu werden.

In den über 61 000 Gemeinschaften innerhalb des Deutschen Sportbundes gibt es eine Fülle von Beispielen, die diese Behauptung stützen. Bezogen auf die T.S.G. „Schwarz-Gelb“ von 1861 Rheda kann das bedeuten, daß dieser Verein noch eine glänzende Zukunft vor sich hat, wenn er es versteht, den Bürgern ein breites Angebot zu machen und mit Schwierigkeiten jetzt und später ebenso gut fertig wird wie in der Vergangenheit.



In diesem Sinne herzlichen Glückwunsch zum 125jährigen Jubiläum und alles Gute!

Willi Weyer

Dr. Willi Weyer
Präsident des Deutschen Sportbundes

Joh. Landwehr

Abbruchunternehmen GmbH.

Mitglied des deutschen Abbruchverbandes e. V. Düsseldorf



**Brückenabbrüche
Sprengarbeiten aller Art
Abbruch von industriellen Anlagen
einschl. Maschinen und sonstigen
Bauwerken. Aufbereitung von Bau-
schutt zur Wiederverarbeitung.**

Samtholzstr. 80 · 4836 Herzebrock 2 · ☎ 05245/5828



Mit dieser Festschrift zum 125jährigen Jubiläum stellt sich die Turn- und Sportgemeinde „Schwarz-Gelb“ von 1861 e. V. Rheda der Öffentlichkeit, allen Mitgliedern, Freunden und Förderern vor. Diese Aussage gilt einer Leistung auf sportlichem Gebiet, die in vielen Jahren zäher Aufbauarbeit des Überwindens von immer wieder auftretenden äußeren Gegebenheiten, des getreuen Verfolgens guter und wertbeständiger Grundsätze erbracht worden ist und nun einmal sichtbar werden soll.

In den 125 Jahren des Bestehens dieser Turn- und Sportgemeinde „Schwarz-Gelb“ Rheda fanden sich begeisterungsfähige Frauen, Männer und Jugendliche stets bereit, die sportliche Idee in die Tat umzusetzen. Möge es dem Vorstand, seinen Gönnern und Förderern stets gelingen, dieser sportlichen Gemeinschaft neue Mitglieder zuzuführen.

Die TSG wird im Laufe dieses Jahres anlässlich des 125jährigen Bestehens verschiedene sportliche Veranstaltungen durchführen. Allen Sportlern und Gästen entbieten wir schon heute ein herzliches Willkommen und hoffen auf ein gutes Gelingen dieser festlichen Tage und Wochen.

Rat und Verwaltung der Stadt Rheda-Wiedenbrück wissen zu schätzen, welche sportliche Bedeutung der Turn- und Sportgemeinde „Schwarz-Gelb“ von 1861 e. V. Rheda in dieser Stadt zukommt.



Wie in den vielen Jahren der Vereinsgeschichte möge auch für die Zukunft immer wieder die Kraft zu neuem Tun aus dem Vertrauen der Mitglieder zueinander und der Gemeinschaft miteinander erwachsen. In diesem Sinne gelten der T.S.G. „Schwarz-Gelb“ Rheda im Jubeljahr die aufrichtigsten Glück- und Segenswünsche von Rat und Verwaltung der Stadt Rheda-Wiedenbrück.

Fritz Stratmann
Bürgermeister

Dr. Otto Schweins
Stadtdirektor

Qualität und Frische kommt von uns.



Voller Stolz blicken wir auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Die Geschichte dieses Vereins ist uns Verpflichtung und Aufgabe, nicht nur für seine Führung, sondern auch für seine Mitglieder.

Über 125 Jahre haben dieser Verein, seine Mitglieder und seine Führung das Leben in dieser Stadt mitgeprägt, welchen Stellenwert auch immer der Sport hatte. Trotz dreier Kriege, kultureller und gesellschaftlicher Umschichtungen größten Ausmaßes hat sich die TSG behauptet und nie durch äußere oder auch innere Umstände beeinflussen lassen.

Die Geschichte des Vereins zeigt, daß es in dieser Stadt immer Frauen und Männer mit Initiative gab. Tatkräftiger Einsatz in jeder Hinsicht hat den Verein in die Lage versetzt, eigene Sportstätten zu schaffen und so den Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu betätigen. Unzählige Übungsleiter haben ihre Freizeit geopfert, um sich in ideeller Weise für die Jugend einzusetzen.

Alle Bemühungen einiger weniger sind jedoch nutzlos, wenn sie nicht von einer großen Mehrheit getragen werden. Die TSG und ihre Vorgänger konnten sich immer auf breite Unterstützung durch die Bevölkerung verlassen. Spenden und Hilfen jedweder Art haben den Verein zu allen Zeiten lebensfähig gehalten. Dafür danken wir den Bürgern dieser Stadt.

Sport als gesellschaftspolitische Aufgabe – die vielen Verpflichtungen eines

Sportvereins sind ohne staatliche Hilfe nicht zu erfüllen. So gilt unser Dank Rat und Verwaltung der Stadt Rheda-Wiedenbrück, insbesondere aber der ehemals selbständigen Stadt Rheda, ohne deren Hilfe die TSG nie ihre Bedeutung gewonnen hätte.

Wir fühlen uns der Tradition unseres Vereins verpflichtet, stellen uns den Aufgaben der Gegenwart und hoffen, die TSG für die Zukunft rüsten zu können.

Josef Schnusenberg
– 1. Vorsitzender –
T.S.G. „Schwarz-Gelb“
von 1861 Rheda e. V.



Programmieren Sie den Service Ihrer Sparkasse ein. Gerade beim Berufsstart oder Studium.

Wenn sie nicht gratis zu haben wären, müßte man sie Bestseller nennen: die aktuellen Informationen für junge Leute mit Tips für Berufsanfänger und Studenten. Von A wie Ausbildungsplatz bis Z wie Zulassung. Mit diesem StartService ist schon mancher schneller ans Ziel gekommen.

Sprechen Sie jetzt mit unserem Geldberater über Ihre Geldadresse.

Ein StartService übrigens, der nicht nur aus Gedrucktem besteht. Der Geldberater der Sparkasse spricht gerne und ausführlich mit Ihnen. Über ein eigenes Girokonto zum Beispiel. Oder wie man aus Bargeld systematisch Spargeld macht und Zinsen kassiert. Geh'n Sie doch ganz einfach mal hin. Dann sind Sie gut informiert und für den Start programmiert.

Kreissparkasse

T.S.G.-BANNER & WAPPEN



In den alten Chroniken wird die Traditionsfahne der T.S.G. erstmals 1862 erwähnt. Ob es sich dabei bereits um das uns bekannte, 1985 restaurierte Banner handelt, läßt sich nicht mehr eindeutig klären.

Der schwarze Löwe allerdings, Rhedas stolzes Wappentier mit den drei goldenen Ringen, war von Anfang an auch im Vereinswappen zu finden. In unserem Banner noch geschmückt mit einer goldenen Krone und der Lippischen Rose in der Schwanzquaste.

Die Stadt und die T.S.G. immer noch gut miteinander.

Eine Jury von 56 europäischen Journalisten hat den Ford

Serienmäßig: Das integrierte

Scorpio zum Auto des Jahres

Anti-Blockier-System. Der Scorpio bleibt auch bei einer Vollbremsung lenkfähig.

1986 gewählt. Zwei davon sagen hier, warum.

Auto des Jahres 1986
Scorpio

Der Ford Scorpio ist erheblich mehr als der „einzige“ Serienwagen mit Standard-ABS. Er ist außerdem modern und aufsehenerregend gestylt, angenehm und komfortabel zu fahren, außergewöhnlich geräumig im Fond – zu einem sehr vernünftigen Preis bietet er so viel Gegenwert fürs Geld. All das zusammen macht den Scorpio ganz eindeutig zu meinem Auto des Jahres 85/86.

Der erste Platz geht an den Scorpio, um damit die mutige Entscheidung des Ford-Managements zu würdigen, ein so modern gestyltes Auto auf den Markt zu bringen, das zudem serienmäßig mit ABS ausgerüstet ist.

Peter Klinkenberg



Paul Krol, Algemeen Dagblad, Holland

Peter Klinkenberg, Frankfurter Rundschau, Deutschland

Scorpio

Ein guter Partner seit über 50 Jahren



A. Lückenotto

Bielefelder Straße 68 · 4840 Rheda-Wiedenbrück · Telefon 052 42/7056

T.S.G.- CHRONIK



Juni 1861

Gründungsversammlung durch 31 Rhedaer Bürger in der Gastwirtschaft Beer-
mann (heute Nigges) und Wahl eines provi-
sorischen Vorstandes.

2. 4. 1862

Erste Generalversammlung.

23. 4. 1862

Erweiterung der reinen Turnabteilung um
einen Turnergesangverein.

7. 9. 1862

Ausrichtung des ersten Gaufestes in
Rheda. Dies fand an der heutigen Haupt-
straße in dem Garten Röwekamp-Bodde-
ras statt. Erstmalige Erwähnung der Tra-
ditionsfahne.

1872

Der Turnergesangverein trennt sich vom
Turnverein, um den „Männergesangverein
Rheda von 1872“ zu gründen.

16. 9. 1874

Die besten Turner des Jahres 1874:
K. Hermsdorf, H. Heißmann, A. Sieker,
W. Kersting, H. Dreisvogt, W. Kelp und
O. Müller.

1877

Einrichtung des „Werl“ zum Rhedaer Fest-
platz.

1878

Einrichtung eines neuen Turnlokals in der
Gastwirtschaft Haase (heute Neuhaus).
Vorherige Turnlokale waren die Gaststät-
ten Kipp und Hurlbrink.

Ernennung der ersten Ehrenmitglieder
Bürgermeister Fetkötter, Heinrich Reinert
und Heller sen.

Feier des 100. Geburtstages des Turnva-
ters Jahn.

4. 7. 1879

Nachdem im Mai 1879 die Generalver-
sammlung die Einrichtung einer Feuerwehr
beschlossen hatte, wurde diese gegrün-
det. Das war die Geburtsstunde der heuti-
gen Freiwilligen Feuerwehr Rheda.

24. 4. 1881

Beschluß der Generalversammlung, aus
dem Gauverband auszutreten.

1882/83

In diesen Jahren muß der Verein auf Grund
einer vereinsinternen Krise schwere Zeiten
mitgemacht haben. Die Feuerwehr wurde
aufgelöst, das Vereinslokal gekündigt.
Endgültig konnte die Krise wohl dann 1892
gelöst werden, als August Dreisvogt das
Amt des Gemeindevwartes übernahm. Erst
1893 wurde die Bezeichnung „Gemeinde-
wart“ durch „Vorsitzender“ ersetzt.

bergin

Bergbau-Hydraulik

Mehrfach-Steuerleitungen

BERGIN Mehrfach-Steuerleitungen haben bei der Maschineninstallation völlig neue Maßstäbe gesetzt. Früher mußte ein ganzes Bündel von dicken Einzel-Steuerleitungen verlegt und angeschlossen werden. Heute genügt zum An- und Abkuppeln der Mehrfachleitung ein Handgriff.

BERGIN Mehrfach-Steuerleitungen sind wartungsfrei und funktionssicher. Sie nehmen je nach Type bis zu 20 Leitungen DN 2 bzw. DN 3 und eine Rücklaufleitung bis DN 6 auf. Lieferbar sind alle Längen. Es empfiehlt sich jedoch, bei Längen über 20 m ein Kupplungsstück einzubauen. Viele Zubehörteile ergänzen die Leitung zu einem kompl. System.

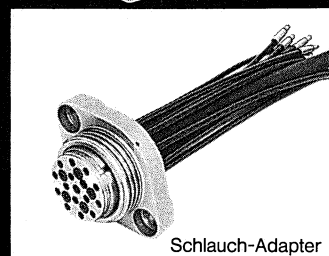
Alle Leitungen sind für stärkste mechanische Belastungen ausgelegt. Auf Wunsch werden sie auch seewasserbeständig geliefert.

BERGIN Mehrfach-Steuerleitungen sind aus der allgem. Industrie, dem Anlagenbau und vor allem dem Bergbau nicht mehr wegzudenken.

Fragen Sie nach ausführlichem Informationsmaterial. Unsere Fachingenieure beraten Sie gerne.

Type MSL 14+1
für max. 14 Steuerleitungen DN2 oder DN3
und 1 Rücklaufleitung bis DN6

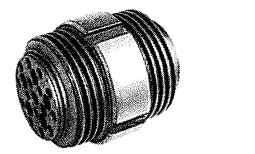
Type MSL 20+1
für max. 20 Steuerleitungen DN2 oder DN3
und 1 Rücklaufleitung bis DN6



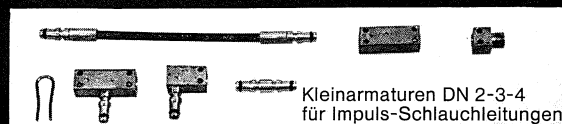
Schlauch-Adapter



Winkel-Verbindungsstück

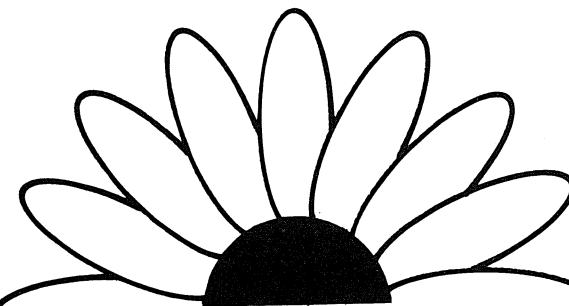


Gerades Verbindungsstück



Kleinarmaturen DN 2-3-4
für Impuls-Schlauchleitungen

BERGIN GmbH · D-4720 BECKUM · Daimlerring 1 · Telefon 02521/158-0 · Telex 089 477



WER BLUMEN LIEBT, IHRE
HEIMLICHE BEDEUTUNG
KENNT, SIE HEGT UND
PFLEGT WIE WIR -
WER IN JEDEM STRAUSS,
IN JEDEM GESTECK DAS
GANZ BESONDERE, DAS
EINZIGARTIGE SUCHT -
DER IST BEI UNS GUT
AUFGEHOBEN!

EIN KLEINES ODER
GROSSES DANKESCHÖN,
LIEBEVOLLE GESCHENKE
ODER PRÄSENTE FÜR
JEDE GELEGENHEIT -
WIR FINDEN GEMEINSAM
IMMER EINE ATTRAKTIVE
LÖSUNG.

*Blumen
am Stadttor*

M. Gogolok & R. Pöhling

Tel.: 05242 - 4 8817

1894

Wiederanschluß an den Ostwestfälischen Turngau.

1900

Dieses Jahr zeichnet sich wohl durch die kürzeste Amtszeit eines Vorsitzenden aus. Carl Hark wurde im Januar gewählt und im April wieder abgewählt.

1901

Gauturnfest. Weg des Festzuges: Werl - Lange Straße - Schloß - Rosenstraße - Großer Wall - Nadelstraße - Kirchstraße - Bleichstraße - Bahnhofstraße - Wilhelmstraße - Werl.
Gründung einer Theatergruppe.

7. 7. 1901

Ausflug nach Kleineaschoff am Himmel-fahrtstag. Diese Veranstaltung wurde bis vor etwa 20 Jahren jedes Jahr durchge-führt.

1905

Gründung einer Schwerathletikgruppe durch Hans und Burkhard Hansmann. Hans Hansmann wurde Deutschlands erster Amateurringer. Die Gruppe wurde 1914 wieder aufgelöst.

1906

Feier des Stiftungsfestes mit 27 Vereinen.

1908

Gründung der Rhedaer Fußballvereine Merkuria und Viktoria.

1912

Weiteres Gauturnfest in Rheda.

19. 2. 1919

Im Saal Nigges sollte auf Initiative von Hermann Johandrees und Willi Zurkühlen ein Fußball- und Leichtathletikverein gegründet werden. Es wurde von Josef Dreier - einem der Vorkriegsfußballer - der Antrag gestellt, sich als Abteilung dem Turnverein anzuschließen. In Rheda wurde bereits seit 1908 Fußball gespielt. Zur damaligen Zeit war es ungewöhnlich, daß ein Turnverein eine Fußballabteilung hatte.

Sportive Mode

RHEDA · Fußgängerzone

BERGERIE DI CANIA

Nun auch bei mir im Hause.

BERGERIE DI CANIA ist eine Sportswear-Linie, die über dem Durchschnitt steht, die mehr bietet in Funktion, Material, Design.

BERGERIE DI CANIA verarbeitet ausschließlich die hochwertigsten Stoffe der europäischen Weber. Sie können sicher sein, daß Sie nur das Beste für Ihr Geld bekommen.

Informieren Sie sich, Sie werden begeistert sein.

POTT BROMBEERE

25 % Vol.

Casini

25 % Vol.

Altstädter

32 % Vol.

B. Pott · Kornbrennerei · Rheda-Wiedenbrück

Der Verein erhielt den Namen „Sport- und Turngemeinde von 1861“.

8. 3. 1924

Trennung der Fußballer vom Turnverein wegen der Trennung der Spitzenverbände. 100 Mitglieder gründeten den SV „Schwarz-Gelb“. Erster Vorsitzender des Fußballvereins wurde Willy Bodderas. Die weitere Darstellung der Chronik bezieht sich sowohl auf den Turnverein als auch auf den SV Schwarz-Gelb.

25. 5. 1924

Leichtathletikfest und Straßenstaffel.

1925

Weiteres Gauturnfest in Rheda.

1928

In diesem Jahr hatte der SV Schwarz-Gelb seine größten Erfolge in der Leichtathletik. Alois Buschmeier wurde Westdeutscher Waldlaufmeister. Daneben errang auch die Mannschaft den Sieg. Bernhard Reckhaus wurde mit 7,11 m Westfalenmeister im Weitsprung. Dieser Sieg war verbunden mit der Hindenburg-Plakette. Die Westdeutsche Jugendmeisterschaft wurde auf der kleinen Werl-Aschenbahn ausgetragen.

1929

Gründung der Handballabteilung innerhalb
des „SV Schwarz-Gelb“.

13. 12. 1929

Der Sportplatz „Werl“ war von den „Schwarz-Gelben“ ausgebaut worden. Er wurde aber gleichzeitig von der Freien Turnerschaft, der DJK und der Turngemeinde von 1861 genutzt. Erste Verhandlungen mit der Stadt und dem Fürsten zu Bentheim wegen eines Grundstückserwerbs.

Februar 1930

Erste Diskussionen über einen Wiederschlus der Turngemeinde und des SV Schwarz-Gelb. Gemeinsame Werbeanstaltung beider Vereine.

1931

Die Vorstände beider Vereine waren sich über ein weiteres Zusammengehen einig. Die Mitglieder der Turngemeinde entschieden aber gegen einen Zusammenschluß. Gründung des TTC Rot-Weiß unter Theo Vogt.

12. 3. 1932

Entscheidung für den Bau eines neuen Sportplatzes an der Hofwiese (heutige TSG-Kampfbahn).

1933

Übertritt der Handballmannschaft der aufgelösten Turnerschaft zu „Schwarz-Gelb“. Übergabe der neuen Platzanlage an den Verein, der zu der Zeit 542 Mitglieder hatte. Diese Platzanlage wurde wie folgt finanziert: 15 000 RM durch den Verein, 570 RM Spenden, 1000 RM Beihilfe vom Staat, 300 RM Beihilfe vom Kreis, 5340 RM freiwillig geleistete Arbeitsstunden, Einsatz von Arbeitslosen.

1934

Eine neue Abteilung schloß sich den „Schwarz-Gelben“ an, die **Faltbootgilde**, die Leitung übernahm das heutige Ehrenmitglied **Willy Venherm**.

1935

Gründung einer Schwimmabteilung nach Neuerrichtung des Schwimmbades. Abteilungsleiter wurde Hans Berens.

7. 5. 1938

Letzte Generalversammlung des Sportvereins „Schwarz-Gelb“. Die Versammlung beschloß, sich mit den anderen Vereinen zu einem Großverein zusammenzuschließen.

11. 6. 1938

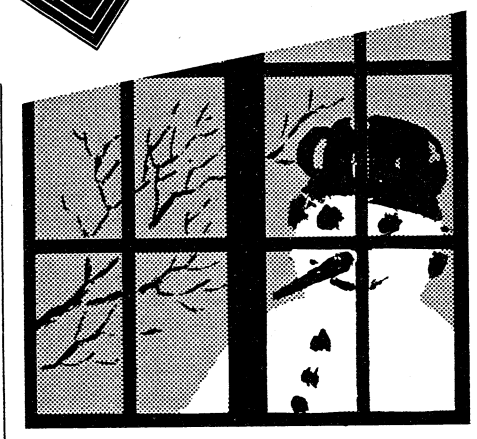
Die Geburtsstunde des heutigen Großvereins „Turn- und Sportgemeinde Schwarz-Gelb von 1861 e. V.“. Zusammenschluß von Turnverein, Fußballverein, SV „Schwarz Gelb“ und Tischtennis-Club „Rot-Weiß“. Damit hatte der Verein 7 Abteilungen. Faltbootgilde, Fußball,



Wer durchblickt,
kauft VEKA-Fenster



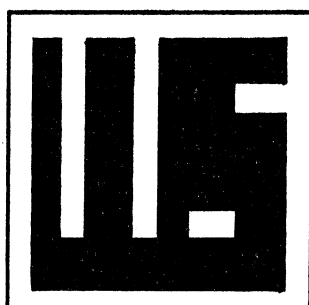
Für höchste Ansprüche
VEKA-Energiesparfenster



VEKA-Energiesparfenster
Wer vergleicht, erkennt die Vorteile:

- Starkwandiges Mehrkammersystem
- RAL-gütegesicherte Profile
- Optimale Wärme- und Schalldämmung
- K-Wert 2,4 W/m² · K
- Beschlagbefestigung durch mehrere Wandungen
- Zweifache Abdichtung
- Witterungs- und farbeständig
- Pflegeleichter glatter Falz
- Entwässerung durch Vorkammern

VEKA-Kunststoff-Fenster erhalten Sie in Weiß, Braun und in rustikalem Holz-Design.

WALTER STICKLING GMBH
Auf'm Eickholt 47 · 4830 Gütersloh 1

FERTIGUNG VON
HAUSTÜREN · FENSTERN
WINTERGÄRTEN
ROLLADENBAU · MARKISEN

Handball, Leichtathletik, Schwimmen, Turnen und Tischtennis.
Vorsitzende der drei Vereine waren Heinrich Sandfort (Turngemeinde von 1861), Josef Dreier (SV „Schwarz-Gelb“) und Theo Vogt (TTC „Rot-Weiß“).
Die Vereinsbezeichnung „Turn- und Sportgemeinde Schwarz-Gelb von 1861 Rheda“ entstand erst in der ersten Nachkriegsversammlung im Januar 1946.

27. 1. 1946

Erste Generalversammlung nach dem Kriege.

1947/48

Wiedererrichtung der TSG-Kampfbahn und Beginn des Baus des Sportheims.
Die Jahre nach dem Krieg waren geprägt von den Wiederaufbauarbeiten der einzelnen Abteilungen, wobei das „Flaggschiff“ des Vereins die Fußballabteilung wurde, deren größter Erfolg 1958 der Aufstieg in die höchste deutsche Amateurklasse wurde.

3. Juni 1961

Festakt in der Aula der Realschule anlässlich des 100jährigen Bestehens.

21. Februar 1975

Der Vielzahl jugendlicher Mitglieder des Vereins wird durch die Verabschiedung einer Jugendsatzung Rechnung getragen.

21. Juni 1978

Gründung einer Tennis-Abteilung.
Abteilungsleiter wird Leo Merschmann.
Der Meisterschaftsbetrieb wird auf den Plätzen der Tennisland GmbH & Co. KG ausgeübt.

20. 12. 1978

Gründung einer Badminton-Abteilung.

Herbst 1979

Fusionsgespräche mit den Vereinen VfL und DJK, die jedoch scheiterten.

1. Mai 1982

Einweihung der vereinseigenen Tennisplätze, die mit einem Aufwand von ca. 200 000 DM auf gepachtetem städtischen Grund und Boden am Amselweg gebaut wurden.

1981/82

Renovierung der TSG-Kampfbahn an der Gütersloher Straße durch die Stadt Rheda-Wiedenbrück.

24. August 1983

Gründung einer Radsportabteilung.

30. 12. 1983

Gründung einer Skatabteilung.
Nachdem die Flugsportabteilung sich vor einigen Jahren verselbständigt hat, verfügt die TSG jetzt über 10 Abteilungen: Badminton, Fußball, Handball, Judo, Radsport, Schwimmen, Skat, Tennis, Tischtennis, Turnen.

Herbst 1985

Beginn des Umbaus des ehemaligen Lehrschwimmbeckens zu Umkleidekabinen durch ganz erhebliche Eigenleistungen, weil die Stadt die Kosten auf 200 000 DM begrenzt hat.

Silvester 1985

In einer harmonischen Atmosphäre feiert der Gesamtvorstand im Sportheim den „Einstieg“ in das Jubiläumsjahr.

Neujahr 1986

Am 1. 1. 1986 hat die TSG 1668 Mitglieder in 10 Abteilungen.
Jugendliche und Schüler stellen einen Anteil von 732 Mitgliedern.

Ristorante Pizzeria Italia

4840 Rheda-Wiedenbrück, Berliner Straße 55
Inh. Lucia Liotta

*Wir bieten Ihnen einen angenehmen
Aufenthalt bei gepflegten Speisen und
Getränken.*

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.



Ristorante Pizzeria *bei Angelo*

Bistro und Biercafé

Rheda-Wiedenbrück · Wilhelmstraße 34
(vormals Queens Pub)

Es laden ein:

Angelo und Roberto



GETRÄNKE *Mekka*

Rheda Bahnhofstraße / Ecke Vietingstraße
Telefon 05242/45692 — privat: 05242/47935

Beste Anfahrmöglichkeit

Bieten gute Dauerpriese – keine Tagespreise

Gut parken und laden

Gute Beratung – Kundendienst

Bequem einkaufen und schnell

Bei Party's liefern wir auch frei Haus

Ladenöffnungszeiten täglich 10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 18.30 Uhr, Sonnabends 8.30 – 13.00 Uhr



wählen Sie aus über 300 Sorten

Bier – alkoholfreie Getränke – Weine – Spirituosen

Ich berate Sie gern

Ihr Partner Werner Pagenkemper

Ihr Lieferant für den Handel

Zentrale: Lindenstraße 4
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (05242) 4084

Kess-Getränke

Lager: Volmarstraße 8
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (05242) 7664



Gaststätte Neuhaus

Inhaber: B. Pircher
4840 Rheda-Wiedenbrück
Steinweg 6
Telefon 05242/44322

Restaurant – Clubzimmer
Festsäle für Gesellschaften
Hochzeiten – Jubiläen
Konferenzen

DAS HAUS
DER GEPFLEGTEN GASTLICHKEIT



Gaststätte Friedhelm Strenger

GEMÜTLICHES LOKAL
GEPFLEGTE GETRÄNKE
AUSGEZEICHNETE KÜCHE
2 BUNDESKEGELBAHNEN

484 Rheda
Herzebrocker Str. 7
Ruf 44358



40 Jahre Pilsstube *„Bei Ernst“*

*Hier trifft man nur
nette Leute*

4840 Rheda-Wiedenbrück, Berliner Straße 55
Telefon (05242) 44260



GASTSTÄTTE *Nordgerling*

Inh. D. Löwenstein
Rheda-Wiedenbrück · Moorweg 2
Telefon 05242/46558



gepflegte Speisen und Getränke

Gesellschaftsräume für 50 Personen



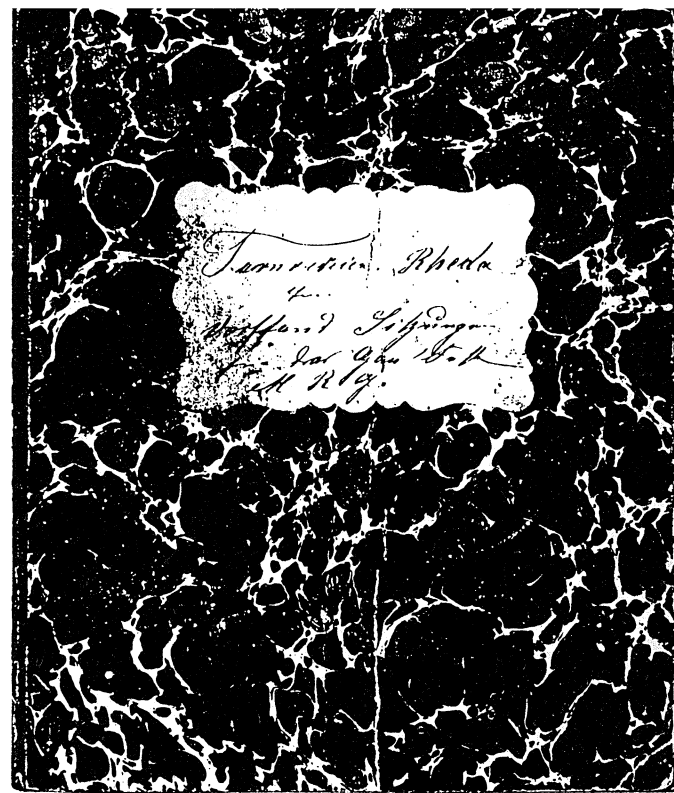
Ihr Lieferant für die Gastronomie

Zentrale: Lindenstraße 4
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (05242) 4084

Kess-Getränke

Lager: Volmarstraße 8
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (05242) 7664

A black and white photograph of a woman posing dramatically. She is wearing a white, sleeveless, knee-length dress with a ruffled hem and thin straps. She is also wearing white high-heeled shoes and large, round, light-colored earrings. Her hair is styled in a short, voluminous bob. She is leaning forward, with her hands resting on her thighs, and looking off to the side. The background is dark and textured.



Laut. Nr.	NAME	Stand	Wohnung bzw. Wohnort	Eintritts- zahl	Gezahlte Beiträge				
					Jan.	Febr.	März	April	Mai
			Ueberholz		11.-	14.00	15.-	11.10	14.70
138	Thunmuth	Frau	Lampsh.	14 1 02	50	50	50	50	50
9	Fricker	Mittel	Frankenbach 185	5 5 00	-	50	50	-	-
130	Harnd	Mittel	Bödenbach	6 5 84	50	50	50	50	50
1	Kreutz	Frau	Kaasbachw.	33 2 06	130	-	130	-	-
2	Koch	Haus	Küldenbach	8 1 05	130	-	130	-	-
3	Brückling	Frau	Lampsh.	17 2 01	-	-	-	50	-
4	Polmann	Frau	Wald 532	12 1 14	130	-	-	-	-
5	Müller	Frau	Wald 273	16 12 07	-	-	-	-	-
6	Böcker	Frau	Wald 277	17 4 06	130	-	-	-	-
7	Böcker	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
8	Dr. Lohr	Wald 277	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
9	Dr. Lohr	Wald 277	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
140	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
1	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
2	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
3	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
4	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
5	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
6	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
7	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
8	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
9	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
10	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
11	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
12	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
13	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
14	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
15	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
16	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
17	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
18	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
19	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
20	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
21	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
22	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
23	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
24	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
25	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
26	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
27	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
28	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
29	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
30	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
31	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
32	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
33	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
34	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
35	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
36	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
37	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
38	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
39	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
40	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
41	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
42	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
43	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
44	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
45	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
46	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
47	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
48	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
49	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
50	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
51	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
52	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
53	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
54	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
55	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
56	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
57	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
58	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
59	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
60	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
61	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
62	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
63	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
64	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
65	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
66	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
67	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
68	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
69	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
70	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
71	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
72	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
73	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
74	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
75	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
76	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
77	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
78	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
79	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
80	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
81	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
82	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
83	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
84	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
85	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
86	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
87	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
88	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
89	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
90	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
91	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
92	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
93	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
94	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
95	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
96	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
97	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
98	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
99	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-
100	Thunmuth	Frau	Wald 277	17 4 06	-	-	-	-	-

Programm zur Sportwoche vom 20. August - 28. August 1949

20. August 1949

Handball: 1. Schüler - Grün-Weiß Langenberg
Handball: 1. Mannschaft - Grün-Weiß Langenberg
Fußball: Alte Herren - Westfalia Wiedenbrück
Der Vereinskast Niggas: Ehrung der Jubilare

21. August 1949

00 Uhr Eröffnung der gefallenen Sportkameraden und
Platzkonzert auf dem alten Rathausplatz
1.45 Uhr Fußball: 1. Jugend - Westfalia Wiedenbrück
14.30 Uhr Fußball: 1b Jugend - Westfalia Wiedenbrück
14.30 Uhr Festzug: Antreten auf dem alten Rathausplatz
15.30 Uhr Fasnacht: Turnabst. - Turnverein Gütersloh
16.30 Uhr Fußball:
1. Mannschaft - Westfalia Wiedenbrück
20.00 Uhr Festball der Fußballer im Vereinslokal

24. August 1949

18.00 Uhr Fußball: 1. Schüler - TuS. Herzbrock
19.00 Uhr Fußball: Reserve - SVA. Gütersloh

27. August 1949

16.00 Uhr Fußball: Jungliga - Res. Westf. Wiedenbrück
18.00 Uhr Fußball: 1. Mannschaft -
Altmeister - Mannschaft FC. Schöke 04
mit: Prinz Schweißfurth
Berg Tibulski Kalinowski
Bornemann Tibulski Kozorra Sos
Kalwizki Seepan Pörtgen Kazzorra Sos
AnschirDend: Kameradschaftsabend mit
Gästen im Vereinslokal

28. August 1949

8.00 Uhr Leichtathletik: Beginn der Stadmeis-
(Vorkämpfe)
Endkämpfe
14.00 Uhr Leichtathletik: Reserve - Spielverzeig
16.00 Uhr Fußball: Reserve - Spielverzeig
20.00 Uhr Festball der Vereinsmitglieder be-

Das waren noch Zeiten: Protokollbuch der Vorstandssitzungen von 1901, in sauberer Sütterlinschrift von Hand geführt.

Beitragsbuchführung von 1931, als die Monatsbeiträge noch zwischen 0,50 und 1,30 RM lagen.

Urkunde über die
Neuaufnahme der
T. S. G. in den Fuß-
ballverband Nord-
rhein-Westfalen.

Sportwerbewoche 1949. Es spielte unter anderen die Altmeistermannschaft des FC Schalke 04, der berühmte „Schalker Kreisel“ mit Szepan und Kuzorra.

Bude 12. Okt. 1901

I Tief Moritz D. 1. 1901

6. 1. 1901
Rath 5. 1901
B. 1. 1901
M. 1. 1901
V. 1. 1901
L. 1. 1901
H. 1. 1901
A. 1. 1901
S. 1. 1901
T. 1. 1901
M. 1. 1901
L. 1. 1901
H. 1. 1901
A. 1. 1901
S. 1. 1901
T. 1. 1901

[illegible]

Sestschrift

ZUR

Sportwerbewoche

VOM 20. BIS 28. AUGUST 1949



VERBUNDEN MIT EINER VERLOSUNG

PREIS 1,- DM

Der Verein
Turn u. Sportgemeinde, Schwarz-Gelb Riedel
ist mit dem heutigen Tage durch Beschluß des Vorstandes gemäß
§ 5 der Fußball-Spielfordnung (FV. NRW.) in den
FUSSBALL-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN
• BEZIRK MÜNCHEN
ordnungsmäßig auf
Der V.

FUSSBALL-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN
• BEZIRK WESTFALEN

ordnungsmäßig aufgenommen worden.

Der Verein erkennt kraft alle durch den Verband und seinen Instanzen jeweils in Kraft gesetzten Satzungen, Ordnungen, Bestimmungen und Beschlüsse als verbindlich an und erklärt seinen Willen zur treuen Pflichterfüllung im Interesse der Verbandsgemeinschaft.

Der Verband, seine Gliederungen und Instanzen setzen die Satzungsrechtlichen Rechte des Vereins wahr und erklären die Wahrung derselben im Sinne der Verbandsarbeit sowie im Sinne

Der Verband, seine Gliederungen und Instanzen, wahren denselben im Sinne der Verbandssatzungen als verbindlich an und erklärt seinen

...inszenieren, erkennen alle
...binne einer gerechten, geordneten Ver-
...wie einer aufrichtigen Sportkameradschaft.

I. A.: Eichmann
I. Vorsitzender

Der Vorstand

Der Vorstand:

1. A. Niggemann
2. Vorsitzender

Für die Ausfertigung:
Ham m/Westf., den 12. 11. 1950

die Ausfertigung: 1. A. Niggemann
in m/Westf., den 2. Vorsitzender
1. Sept. 1947
Hauptstadt der Provinz

König-Pilsener



KlosterAlt

LIEBE MITBÜRGER,

ALS CHEF DER
GASTSTÄTTE TENNISLAND
KANN ICH IHNEN ALL'
DAS BIETEN, WAS SIE MIT
MIT RECHT VON EINEM
GEMÜTLICHEN LOKAL
ERWARTEN DÜRFEN:

- * GEPFLEGTE GETRÄNKE
VOM SPEZIALISTEN
H. BÜCKER
- * GUTBÜRGERLICHE KÜCHE
+ KLEINE SPEZIALITÄTEN
- * AUFMERKSAME UND LIEBE-
VOLLE BEDIENTUNG

NEHMEN SIE MICH BEIM
WORT. ICH FREUE MICH AUF
IHREN BESUCH,

IHR

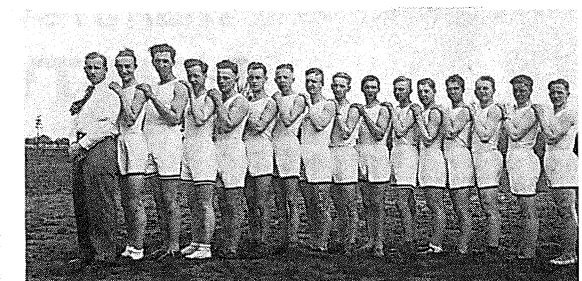
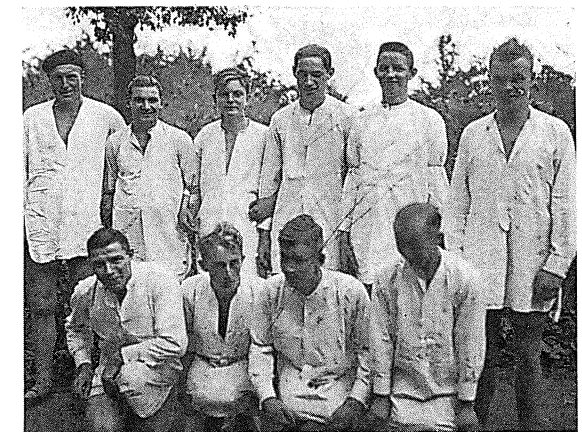
Klaus Engel
KLAUS ENGEL

**Gaststätte
TENNISLAND**

RHEDA-AMSELWEG 16
TELEFON: 05242-46956



DOKUMENTE & BILDER



Wer kennt sie noch,
die Aktiven der
T. S. G. in vielen
Sportarten; die Gä-
ste aus fremden
Ländern; die großen
Sportereignisse auf
der T. S. G. -Kampf-
bahn oder im Frei-
bad; die Siegereh-
rungen, Umzüge
etc....



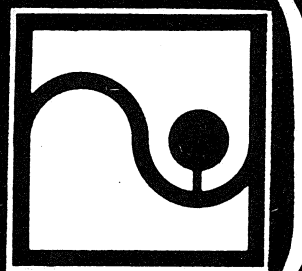
Walter Mix
Fleischermeister

4840 Rheda-Wiedenbrück
Berliner Str. 12 · Auf der Howe 25
Telefon (05242) 44297
PARTY-SERVICE

A. NORDEMANN

Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau

4840 Rheda-Wiedenbrück



werbefoto **Hövelmann**

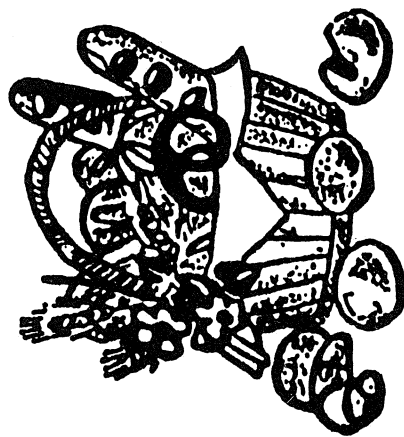
AUSGEWÄHLTE TEAMS PRODUZIEREN IN
UNSEREN GROSSRAUMSTUDIOS OPTIMALE
WERBEFOTOS. AUF UNSERER KUNDENLISTE
STEHEN ERSTE ADRESSEN AUS FAST
ALLEN INDUSTRIEBEREICHEN.

UNSER TECHNISCH HERVORRAGEND AUS-
GESTATTETES FACHLABOR ENTWICKELT,
VERGRÖSSERT UND REPRODUZIERT -
AUCH FREMDAUFNAHMEN. ES LIEFERT
PERFEKT AUSGESTEUERTE FARBABZÜGE
IN GROSS-SERIEN UND KONFEKTIO-
NIERT AUF WUNSCH.

WERBEFOTO HÖVELMANN

RINGSTRASSE 128-133
4840 RHEDA-WIEDENBRÜCK
TELEFON: 05242 - 3164/5

Reker kommt...

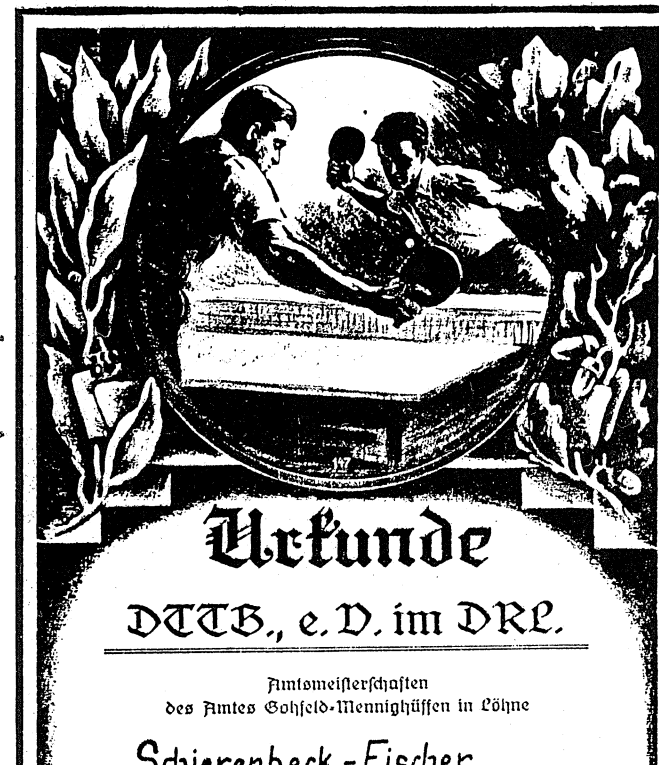
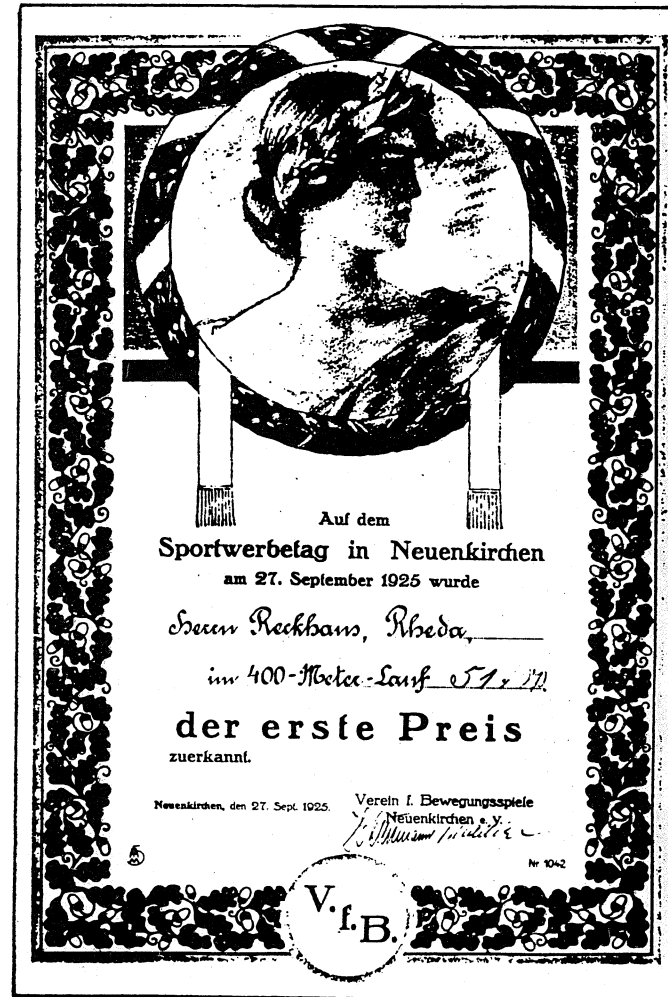


Ihre Bäckerei – Konditorei

Reker

party-Service
 Brotkörbe – Torten
 Bunte Platten
 Bestellungen unter
 Telefon 4 43 50

Täglich frisch: 30 Brotsorten
15 verschiedene Sorten Bröchen
 von Hand geformt
Spezialität: Pumpenickel



In den 20er Jahren waren die Leichtathleten die Asse der T. S. G. Bernhard Reckhaus westfälischer Weitsprungrekord von 7,11 m stand immerhin von 1928 bis in die 70er Jahre.

Weitere Westfalenmeister kamen später aus den Schwimm- und Tischtennisabteilungen.

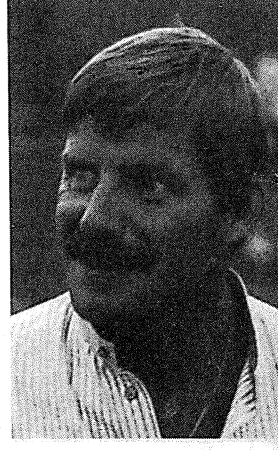
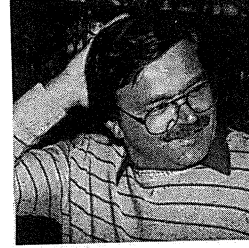
Die hervorragende Jugendarbeit des Vereins zeigte sich in den letzten Jahren durch die Qualifikation jugendlicher Mitglieder für die Deutschen Meisterschaften im Skat, im Schwimmen und im Tennis.

a+g rettig
gmbh
Versicherungsagenturen

Schulte-Mönting-Str. 9
4840 Rheda-Wiedenbrück
Ruf: 05242/44041

SEIT 40 JAHREN IM DIENST
DER KUNDEN

SEIT 40 JAHREN IM DIENST
FÜR DIE TSG-SPORTHILFE



DOKUMENTE & BILDER

Sieger, Aufsteiger, Köpfe und Mannschaften, Sport und Geselligkeit – ein Großverein wie die T.S.G. bietet vielfältige Möglichkeiten der Ertüchtigung oder der Entspannung. Für alt und jung in 10 Abteilungen mit einem breiten Programmangebot.



NICHTS GEHT OHNE LEISTUNG ...

Aufbau-System 6000



disselkamp

A. Disselkamp GmbH · Postfach 1329 · 4840 Rheda-Wiedenbrück

**Selbstbedienung + Fachberatung
+ Riesenauswahl =**

Woll - Brüning

4840 Rheda-Wiedenbrück · Schulte-Mönting-Straße 9
Telefon (0 52 42) 4 42 62

**Selbstbedienung + Fachberatung
+ Riesenauswahl =**

Woll - Brüning

4840 Rheda-Wiedenbrück · Schulte-Mönting-Straße 9
Telefon (0 52 42) 4 42 62

AUFNAHMEANTRAG - T.S.G. - TENNISABTEILUNG

ICH _____

GEBOREN AM _____ IN _____

WOHNHAFT IN _____

STRASSE _____

BERUF _____

BEANTRAGE HIERMIT MEINE AUFNAHME IN DIE TENNISABTEILUNG DER
T.S.G.-'SCHWARZ-GELB VON 1861' E.V. RHEDA MIT
WIRKUNG VOM _____

ICH BIN BEREITS MITGLIED DER T.S.G-ABTEILUNG _____

RHEDA-WIEDENBRÜCK, DEN _____

DATUM, UNTERSCHRIFT
BEI MINDERJÄHRIGEN DIE DES GESETZLICHEN VERTRETERS

HIERMIT ERMÄCHTIGE ICH DIE T.S.G.-RHEDA WIDERRUFLICH, DIE
VON MIR ZU ENTRICHTENDEN BEITRÄGE BEI FÄLLIGKEIT MITTELS
LASTSCHRIFT EINZUZIEHEN:

KONTO-NR.: _____ BEI _____

BANKLEITZAHL: _____ KTO.-INHABER: _____

ICH BIN DARÜBER UNTERRICHTET, DAB SEITENS DES KONTOFÜHRENDEN
GELDINSTITUTS (S.O.) KEINE VERPFLICHTUNG ZUR EINLÖSUNG BESTEHT,
WENN DAS KONTO NICHT DIE ERFORDERLICHE DECKUNG AUFWEIST.

RHEDA-WIEDENBRÜCK, DEN _____

DATUM, UNTERSCHRIFT DES KONTOINHABERS

GEMÄß § 6 DER SATZUNG IST EIN AUSTRITT NUR WIRKSAM, WENN ER
SCHRIFTLICH ZUM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES (31.12.)
ERKLÄRT WIRD.

HINWEIS

DIE BEITRÄGE ZUR TENNISABTEILUNG BETRAGEN Z.ZT. MONATLICH FÜR ERWACHSENE
DM 18,--, FÜR JUGENDLICHE (15-17 JAHRE) DM 6,50 UND FÜR KINDER
(BIS 14 JAHRE) DM 4,50. EHEPAARE ZAHLEN DM 32,--. DIE BEITRÄGE WERDEN
HALBJÄHRlich PER LASTSCHRIFT EINGEZOGEN.

FÜR ERWACHSENE	DM 250,--
FÜR EHEPAARE	DM 400,--
FÜR JUGENDLICHE (15-17 JAHRE)	DM 100,--
FÜR KINDER (BIS 14 JAHRE)	DM 50,--



EINTRITTSERKLÄRUNG

ICH _____

GEBOREN AM _____ IN _____

WOHNHAFT IN _____

STRASSE _____

BERUF _____

ERKLÄRE HIERMIT MEINEN EINTRITT IN DIE T.S.G.-'SCHWARZ-GELB
VON 1861' E.V. RHEDA. ICH BEABSICHTIGE, MICH DER ABTEILUNG

ANZUSCHLIEßEN.

RHEDA-WIEDENBRÜCK, DEN _____

DATUM, UNTERSCHRIFT
BEI MINDERJÄHRIGEN DIE DES GESETZLICHEN VERTRETERS

HIERMIT ERMÄCHTIGE ICH DIE T.S.G.-RHEDA WIDERRUFLICH, DIE
VON MIR ZU ENTRICHTENDEN BEITRÄGE BEI FÄLLIGKEIT MITTELS
LASTSCHRIFT EINZUZIEHEN:

KONTO-NR.: _____ BEI _____

BANKLEITZAHL: _____ KTO.-INHABER: _____

ICH BIN DARÜBER UNTERRICHTET, DAB SEITENS DES KONTOFÜHRENDEN
GELDINSTITUTS (S.O.) KEINE VERPFLICHTUNG ZUR EINLÖSUNG BESTEHT,
WENN DAS KONTO NICHT DIE ERFORDERLICHE DECKUNG AUFWEIST.

RHEDA-WIEDENBRÜCK, DEN _____

DATUM, UNTERSCHRIFT DES KONTOINHABERS

GEMÄß § 6 DER SATZUNG IST EIN AUSTRITT NUR WIRKSAM, WENN ER
SCHRIFTLICH ZUM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES (31.12.)
ERKLÄRT WIRD.

HINWEIS

DIE BEITRÄGE BETRAGEN Z. ZT. MONATLICH

DM 8,-- FÜR ERWACHSENE
DM 4,50 FÜR JUGENDLICHE
DM 3,50 FÜR SCHÜLER

DIE CHEF'S 1861 ~ 1986

In den 125 Jahren seiner wechselhaften
Geschichte hatte der Verein nur 23 Vorsit-
zende – mit 5½ Jahren eine ganz erstaun-
liche Durchschnittsamszeit. Besonders
bemerkenswert ist, daß sich das Durchhal-
tevermögen der Vorsitzenden von rund 3,6
Jahren vor 1900 im neuen Jahrhundert auf
7,2 Jahre verdoppelt hat.

Der amtierende Vorsitzende Josef
(Jupp) Schnusenberg hat übrigens alle
Chancen, den bisherigen Rekordhalter
Friedrich Haase, Vorsitzender von
1901–1914, zu überflügeln. Er übt sein
Amt ebenfalls schon 13 Jahre aus!

Namen und Amtszeiten:

1861–1872: Ludwig Poppenburg
1873–1874: Wilhelm Schröder
1874–1876: Fr. Bergmann
1876–1877: Hermann Althoff
1877–1878: Heinrich Wehrmann
1878–1881: E. Ems
1881–1892: Wilhelm Althoff
1892–1898: August Dreisvogg II.

1898–1900: M. Steinweg
120 Tage: Carl Hark
1900–1901: August Dreisvogg I.
1901–1914: Friedrich Haase
1914–1919: Hugo Schmits
1919–1921: Heinrich Heyer
1921–1925: Heinrich Westphal
1925–1936: Emil Boshoff
1936–1948: Heinrich Sandfort
1948–1951: Ernst Böcker
1951–1955: Fritz Verhorst
1955–1959: Gustav Mouritz
1959–1971: Gustav Eickholt
1971–1973: Heinrich Heineke
1973–?: Josef Schnusenberg

In den Jahren 1924–1938 wurde der Fuß-
ball-Verein SV Schwarz-Gelb Rheda von
einer Quadriga geleitet: Willy Bodderas,
Josef Dreier, Erich Hurlbrink und Willy
Riester.





J. Schnusenberg
1. Vorsitzender



M. Hegel
2. Vorsitzender



S. Wensky
3. Vorsitzender

VORSTAND

1. Vorsitzender:
Josef Schnusenberg

2. Vorsitzender:
Manfred Hegel

3. Vorsitzender:
Sigmar Wensky

Schriftführerin:
Lore Görner

Stellvertreter:
Werner Huster

Geschäftsführer:
Wilfried Hoba

Kassierer:
Willi Heineke

Stellvertreter:
Heinrich Bogenstall

Sozialwart:
Rolf Rettich

Pressewart:
Werner Uphoff

Für die Abteilungen

Badminton:
Rainer Krause

Fußball:
Hans-Joachim Wendt

Jugendobmann:
Jochen Schmits

Handball:
Jörg Einberger

Judo:
Uwe Sachs

Radsport:
Klaus Thumel

Schwimmen:
Klaus Fischer

Skat:
Dieter Kolkman

Tennis:
Heinz Henke

Tischtennis:
Hans Storck

Turnen:
Peter Schweda

Der Jugendvorstand:

1. Vorsitzender:
Sven Kindler

2. Vorsitzender:
Carsten Hurlbrink

1. Jugendvertreter:
Sascha Beckstedde

2. Jugendvertreter:
Oliver Schnusenberg

1. Beisitzerin:
Andrea Koch

2. Beisitzerin:
Susi Korsmeier

BEIRAT

Paul Altenscheidt, Hubert Beckstett, Hartmut Beuscher, Peter Hilge, Morten Kortlüke, Dr. Wolfgang Lewe, Helmut Lübke, Karl Meise, Helmut Nahrman, Anton Nordemann, Klaus Richard, Willi Röwekamp, Hubert Sandknop, Dr. Otto Schweins, Ernst Smrcek, Willi Westermann, Rolf Wieneke, Rudolf Wixforth.

FACHGROSSHANDEL



Qualitäts-WERKZEUGE

WERKZEUGMASCHINEN · SCHWEISSTECHNIK
ELEKTROWERKZEUGE · WERKSTATTBEDARF

Wilhelm Sievers · Inh. Franz-Josef Sievers
Postfach 23 20 · 4840 Rheda-Wiedenbrück
Gewerbegebiet Bosfelder Weg · Siemensstr. 6
Tel.: 052 42/42033-36 · Telex: 931184 siwe



Renne-Rheda

Uhren • Juwelen • Bestecke

Meisterwerkstatt • Am Rathaus 9

DER TREND:
Mehr Gold im Blick



Modische Handschrift
– dezentler Ausdruck

Dbd

DER TREND:
Mehr Gold im Blick



Großzügige Strukturen –
ein ausdrucksvolles Stilmittel

Dbd

DER TREND:
Mehr Gold im Blick



Fließende Linien
– weiblicher Charme

Dbd

Ihr Kredit-Rahmen bis zu 50.000 DM. Der Abruf-Kredit.

Mehr finanzielle Freiheit bietet der
Abruf-Kredit der Dresdner Bank:

- Die Einräumung des Kredit-Rahmens ist unkompliziert und kostet nichts.
- Zinsen zahlen Sie nur auf Beträge, die Sie in Anspruch nehmen.

- Wenn Sie Geld brauchen – einfach Abruf-Scheck ausfüllen.
 - Bequeme monatliche Abschlagszahlungen – weitgehend von Ihnen selbst bestimmt.
- Sprechen Sie mit uns über einen „Kredit auf Vorrat“.

Dresdner Bank



Treue zum Verein oder ganz besondere Verdienste um den Verein werden auch bei der TSG mit einer Ehrennadel honoriert: Silber für 25 oder Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft.

1984 führte der Vorstand noch eine ganz besondere Auszeichnung ein, die „Goldene Nadel mit Stein“, die bis heute erst zwei Mitgliedern verliehen wurde:

Helmut Nahrman
Willi Röwekamp

Träger der goldenen Ehrennadel: Lore Görner – Paul Altenscheidt – Heinrich Bartscht – Hubert Beckstett – Bernhard Buchta – Heinrich Buchta – Walter Düding – Josef Ebel – Fritz Engau – Fritz Erfeld – Fritz Fechtelkord – Herbert Hagedorn – Manfred Hegel – Heinrich Heineke – Walter Kelp – Werner Kelp – Hermann Kuhlmann – Albert Maas – Paul Marks – Emil Myska – Gerd Neumann – Wilhelm Niermann – Wilhelm Pohl – Heinrich Redecker – Bernhard Reckhaus – Hubert Sandknop – Franz Scharpenberg – Ernst Smrcek – Josef Schnusenberg – Karl Schöning – Albert Strothmann – Rudolf Strothmann – Willi Starcke – August Strüber – Fred Strüber – Heinrich Strüwer – Wilhelm Venherm – Friedrich Verhorst – Alois Vogt – Theo Vogt

Träger der silbernen Ehrennadel: Petra Beckstett – Imtraud Buchta – Antonia Hoffmann – Gisela Nigges – Renate Pöhling – Liesel Röwekamp – Helga Strenger – Hannelore Treichel – Heinrich Ackfeld – Heinz Altenscheidt – Hans Amann – Günter Asholt – Werner Bartsch – Friedhelm Beckstedde – Franz Beckstett – Udo Bilitewski – Dieter Blosczyk – Eberhard Bressel – Siegbert Bressel – Klaus Bresser – Henner Bruch – Alwin Brüggjenjürgen – Klaus Buchta – Leo Busche – Bernhard Dömer – Karl-Heinz Drossel – Udo Eickler – Rolf Engau – Karl Fieber – Heinz Frymark – Norbert Funke – Arno Geldmacher – Hermann Geldmacher – Hermann Gert Heinrich – Bernhard Glotzbach – Werner Goeritz – Werner Haase – Hans-Joachim Harnisch – Wilhelm Haverkamp – Wilhelm Heineke – Heinz Henke – Paul Herbert –

GOLD mit STEIN & GOLD & SILBER

Helmut Hesse – Wilfried Hoba – Klaus-Dieter Hock – Arno Hoffmann – Joachim Hurlbrink – Rolf Hurlbrink – Werner Huster – Karl-Hein Jakobaufderstroth – Harald Jung – Heinz Kelp – Bernhard Knaup – Gerd-Jürgen Knoche – Peter Lasrich – Josef Lauten – Karl-Heinz Lemke – Hans-walter Limper – Guido Malecha – Norbert Meier – Karl Meise – Leo Merschmann – Hans-Heinrich Meyer – Horst Michel – Frank Myska – Werner Niestadtkötter – Willi Nolte – Anton Nordemann – Hermann Ossenbrink – Bernhard Pöhling – Lorenz Pohlmann – Erich Rauter – Willi Reckhaus – Franz Reker – Hubert Reker – Klaus Richard – Hubert Röwekamp – Norbert Röwekamp – Horst Roggenkamp – Heinz Rüsing – Matthias Runte – Peter Schweda – Alfred Schneider – Harald Senft – Karl-Otto Setzer – Franz-Josef Sievers – Jürgen Sosnowski – Friedhelm Strenger – Hansi Storck – Fred Strüber – Axel Süß – Klaus Thumel – Otto Treichel – Josef Uekmann – Horst Umland – Hans-Joachim Wendt – Rainer Wendt – Willy Westermann

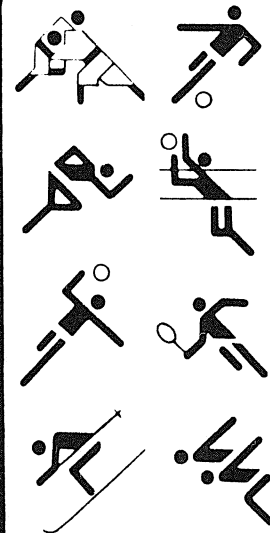


massge-
schneidert
auch
für
sie!



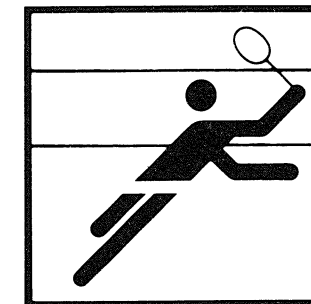
olympiasieger
weltmeister
weltcup Sieger

Beratung + Service
wird bei uns GROSS geschrieben



Wiedenbrück
Lange Str. 11
Tel. 51 54

SPORT wien
Inh. G. Kappel



BADMINTON

Gründung der Abteilung am 20. 12. 78.
Die Abteilung hat 62 Mitglieder.

Am Spielbetrieb nehmen 3 Senioren-, 1
Jugend- und eine Schülermannschaft teil.

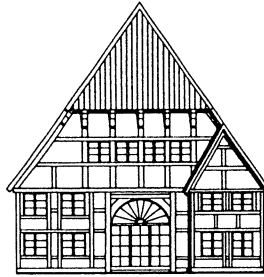
Nach Aufnahme des Spielbetriebes ist
die erste Mannschaft 1983/84 auf Anhieb
in die nächst höhere Klasse aufgestiegen,
in der sie ihren Platz behauptet.

Abteilungs- und Übungsleiter:

Rainer Krause
Gütersloher Straße 34
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 4 69 38

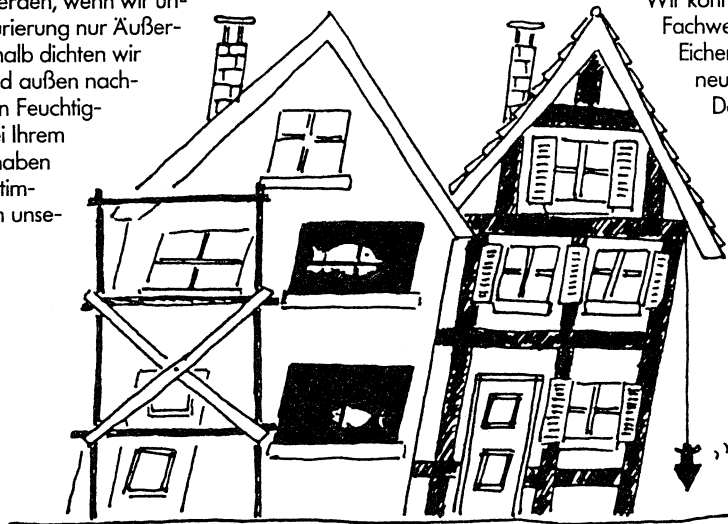
Meisterschaftsspiele und Trainingsstun-
den finden in der Turnhalle der Matthias-
Claudius-Schule statt.

REILING GmbH



Wenn der Lack ab ist...

...und die Fassade schadhafte, helfen wir Ihnen natürlich auch. Wir reinigen und sanieren Klinker-, Putz- und Betonfassaden. Dabei spielt das Alter keine Rolle. Wir würden unserem guten Ruf aber nicht gerecht werden, wenn wir unter Sanierung und Restaurierung nur Äußerlichkeiten verstehen, deshalb dichten wir auch Keller von innen und außen nachträglich ab und beseitigen Feuchtigkeitsschäden. Soll also bei Ihrem nächsten Sanierungsvorhaben Schein und Sein übereinstimmen, dann sollten Sie sich unseren Namen merken.



Wenn nicht mehr alles im Lot ist...

...bei einem alten Haus. Wenn die Fassade nicht mehr aussieht wie Baujahr 1706 und sich das Fachwerk nur noch erahnen läßt, dann brauchen Sie einen Spezialisten. Dann brauchen Sie uns.

Wir können in so einem Fall z. B. das Fachwerk freilegen, schadhafte Eichenbalken auswechseln, Gefache neu ausmauern und verputzen. Damit 1706 anschließend nicht wie 1985 aussieht, verwenden wir für die Restauration ausschließlich alte Eichenbalken und davon haben wir ständig viele auf Lager, die wir selbstverständlich auch verkaufen

Doch das ist noch nicht alles...

...zu unserem weiteren Arbeitsbereich gehören auch Gerüstbau, Maurer- und Stenmarbeiten, Sandstralarbeiten sowie Malerarbeiten - und das alles zum Festpreis incl. Material. Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern und unverbindlich, auch wenn Sie nicht auf Anhieb Beweise unseres ganzen Könnens haben wollen.

REILING GmbH

Renovierung von Klinker-, Putz- und Fachwerkfassaden
Holz- und Bautenschutz
Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden
Kellerabdichtung
Gerüstbau



4840 Rheda-Wiedenbrück
Berliner Str. 11, Tel. (0 52 42) 4 44 35

Wenn Sie dieses kleine Kärtchen heraustrennen und ablegen, haben Sie einen neuen Mitarbeiter für knifflige Aufgaben.



FUSSBALL

Die Fußballabteilung feiert im Jubiläumsjahr ihr 75jähriges Jubiläum.

1908 wurden in Rheda die Fußballvereine „Merkuria“ und „Viktoria“ gegründet. 1911 Gründung des Fußballvereins als Vorgänger der heutigen TSG.

1919 Zusammenschluß von Turnverein und Fußballverein zur Sport- und Turngemeinde von 1861.

1924 Trennung und Gründung des Fußballvereins SV „Schwarz-Gelb“.

1938 Zusammenschluß von Turnverein, Fußballverein SV „Schwarz-Gelb“ und Tischtennis-Club Rot-Weiß zur TSG „Schwarz-Gelb“ von 1861.

Die Abteilung hat heute 654 Mitglieder:
6 Seniorenmannschaften
8 Jugendmannschaften

Die 1. Fußballmannschaft spielt in der Kreisliga A.

Die Abteilung hatte ihre größten Erfolge Ende der 50er Jahre, als die 1. Mannschaft in der höchsten deutschen Amateurklasse spielte. Aus dieser und der nachfolgenden Zeit stehen heute in Vorstand oder Jugend- und Betreuerarbeit noch zur Verfügung: Willy Röwekamp, Hermann Gertheinrich, Gerd Neumann, Otto Treichel und Josef Uekmann.

Abteilungsleiter:

Hans-Joachim Wendt
Auf der Benkert 17
4830 Gütersloh
Telefon (05241) 371 44

Fußballjugendobmann:

Jochen Schmits
Oelder Str. 43
4840 Rheda
Telefon 4 48 57

Übungsleiter:

Bernd (Pele) Siefert
1. Mannschaft

Peter Nahrman
2. Mannschaft

Otto Treichel
4. Mannschaft

Hermann Ossenbrink
5. Mannschaft

Werner Goeritz
A-Jugend

Heinz („Radi“) Westhoff
B-Jugend

Michael Kappner
C-Jugend

Werner Eggeling
D-/F-Jugend

Auch wir haben Jubiläum...
1961 » 25 « 1986
...mit tollen Angeboten!!!!

Fahrräder • Mofa • Moped • Motorroller • Zubehör



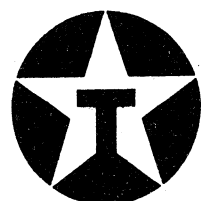
BIANCHI
Gazelle



HERCULES
vespa

Zweirad-Butschko

Das Fachgeschäft mit dem guten Kundendienst. 4840 Rheda-Wiedenbrück, Herzebrocker Str. 12.
 Besuchen Sie bitte unsere Ausstellung mit über 300 Fahrrädern.



TEXACO

Unsere Leistungen:

Tankservice von 7.30 – 19.30 Uhr

NEU!

Sonntags von 10.00 – 14.00 Uhr

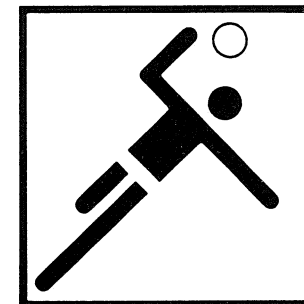
Texaco Tankport

Robert Frisch
 Kfz.-Meisterbetrieb

Avenwedder Straße 82
 4830 Gütersloh 11
 Telefon (0 52 41) 7 75 70

Mit Mazda Außenstation

- Reparaturen aller PKW's
- Achsvermessungen
- ASU
 (Abgassonderuntersuchung)
- TÜV-Abnahme jeden Dienstag
- Autowäsche



HANDBALL

1929 Gründung der Handballabteilung, zu der 1933 die Handballabteilung der „Freien Turnerschaft“ übertrat.

157 Mitglieder, 10 Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil. Die 1. Herrenmannschaft spielt in der 2. Kreisklasse. Die größten Erfolge hatte die Handballabteilung ebenso wie die Fußballer Ende der 50er Jahre. Im Jubiläumsjahr scheint der Tiefpunkt erreicht zu sein. Die hervorragende Jugendarbeit läßt den Verein für die Zukunft hoffen.

Abteilungsleiter:

Jörg Einberger
 Krumholzstr. 6
 4840 Rheda-WD
 Telefon 5 58 71

Übungsleiter:

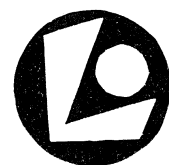
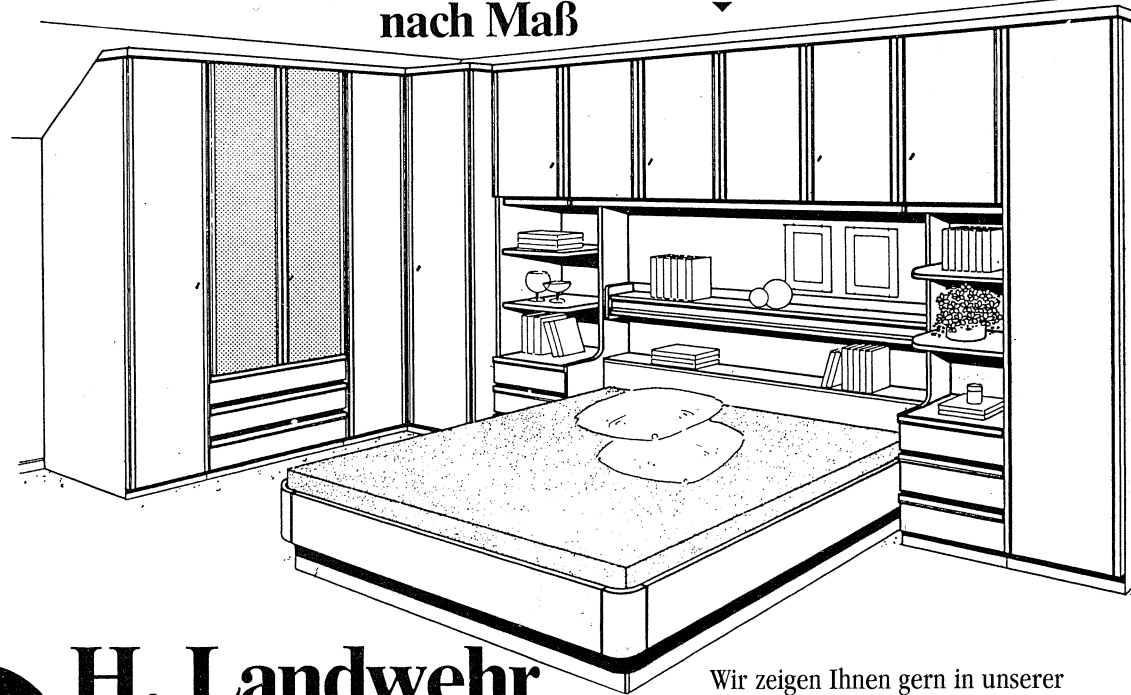
Jürgen Lambrecht
 Karl-Heinz Lemke

Training und Meisterschaftsspiele finden in der Turnhalle des Einstein-Gymnasiums statt.

Im Jubiläumsjahr werden Manfred Hegel und Ernst Smrcek mit der goldenen Verdienstnadel des Deutschen Handballbundes ausgezeichnet.

Schlafrumsystem nach Maß

Überbau-Schlafzimmer im Anbau-System



H. Landwehr

Schlafzimmer vom Hersteller
Spitzenqualität zum günstigen Preis
Bosfelder Weg 45 · 4840 Rheda
Telefon (05242) 48978/48979

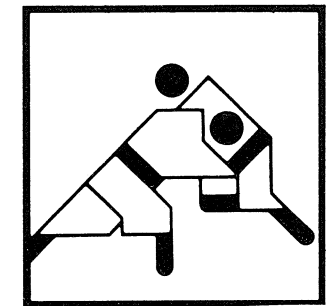
Wir zeigen Ihnen gern in unserer
Werksausstellung moderne und stilisierte
Modelle, (handwerkliche Verarbeitung)
in Eiche natur und rustikal, Mahagoni
und in weiß.



PN-GRUNDSTÜCKSVERMITTLUNG GMBH

**Am Holzbach 67 · 4840 Rheda-Wiedenbrück
Tel. (05242) 46846 oder 46785**

***Vermittlung von privaten und gewerblichen
Mieträumen, Baufinanzierung, An- u. Verkauf von
Grundstücken und Gebäuden.***



JUDO

Gründung der Abteilung im Mai 1980
durch Franz Juppe und Klaus Richard.

Die Abteilung hat 96 Mitglieder. Es nehmen 6 Mannschaften am Wettkampfsport teil.

Die größten Erfolge der Abteilung: Ein 2., zwei 5., und ein 10. Platz bei deutschen Meisterschaften.

Auf westdeutscher Ebene zwei 1., acht 2. und drei 3. Plätze. Daneben unzählige Titel auf Bezirks- und Kreisebene für Mannschaft und Einzelkämpfe.

Abteilungsleiter:

Karl-Heinz Drossel
Auf der Schulenburg 16
4840 Rheda-WD
Telefon: 441 73

Übungsleiter:

Karl-Heinz Drossel
Klaus Richard und 6 weitere

Die Kämpfe und Trainingsstunden finden in der Turnhalle der Realschule statt.

Individuelles Bauen mit dem richtigen Service

Unsere Leistungen auf einen Blick:

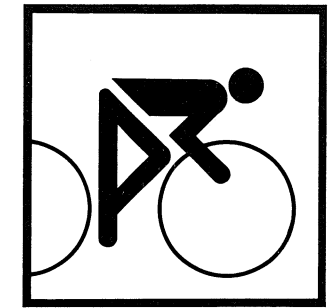
- * Standortbezogene Programmplanung
- * Grundstücksbeschaffung und Verwendung von fremden Grundstücken für Zwecke der schlüsselfertigen Erstellung eines Eigenheimes, bzw. Keller oder Rohbau
- * Funktionelle Grundrisse und zeitgemäße Architektur
- * Korrekte und termingerechte Bauausführung
- * Ausführliche und persönliche Kundenberatung, auch während der Bauzeit
- * Kostengünstiges Bauen durch genaue Kostenabgrenzung
- * Marktgerechte Preisgestaltung



Krähenhorst AG
4835 Rietberg 1 **BAUUNTERNEHMUNG**
Kochstraße 1
Tel. 052 44 / 7300

4835 Rietberg 1
Kampstraße 6
Tel. 052 44 / 7563

Keller, Rohbau oder Schlüsselfertig



RADSPORT

Am 24. 8. 1983 wurde die Radsportabteilung auf Initiative von Klaus Thumel gegründet. Sie hat 29 Mitglieder.

Die Abteilung konnte in der Zeit ihres kurzen Bestehens noch keine großen Erfolge erzielen. Sie widmet sich auch im wesentlichen dem Breitensport und hat einige großartige Veranstaltungen durchgeführt.

Abteilungsleiter:

Klaus Thumel
Ostenbergstr. 100
4840 Rheda-WD
Telefon: 3 40 43

Übungsleiter:

Alfons Ullmann

In den Sommermonaten trifft sich die Abteilung samstags um 14 Uhr bei der Gaststätte Klein, um von hier aus Fahrten zu starten.

Funk-Taxi

Krankenfahrten für alle Kassen
(05242) 42100

Harald Jung · Alleestr. 57 · 4840 Rheda



V-A-G

Audi

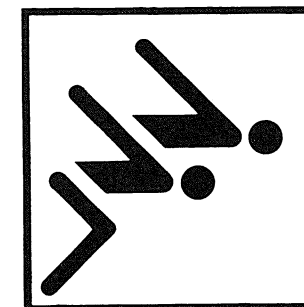


Egal ob es um Kauf, Finanzierung, Leasing oder Versicherung geht. Ob Sie sich für einen Neu-, Gebraucht- oder Vorführwagen interessieren. Ob Ihr Fahrzeug eine Wartung, Pflege Reparatur oder Lackierung benötigt. Bei uns finden Sie immer den richtigen »Anschluß«. Worauf Sie sich verlassen können.

Bielefelder Str. 55, Tel. 05242/7031, 4840 Rheda-Wiedenbrück

Knöbel+Steffensmeier KG

Worauf Sie sich verlassen können.



SCHWIMMEN

1919 Gründung des ersten Rhedaer Schwimmvereins durch Josef Rieder.

1935 Gründung einer Schwimmabteilung innerhalb „Schwarz-Gelb“.

Zwischenzeitlich trennte sich die Schwimmabteilung wieder, um ihren Sport im RSV = Rhedaer Schwimm-Verein zu betreiben.

1952 erfolgte dann wieder der Zusammenschluß.

Die Abteilung hat 121 Mitglieder. 5 Leistungsgruppen, 1 Seniorengruppe, 1 Wasserballmannschaft.

In den 50er Jahren war Helga Johann-drees (Strenger) Westfalenmeisterin im Kunstspringen und Ulli Buer schaffte den Titel bei der männlichen Jugend.

1984 nahmen 2 Schwimmer an den deutschen und 8 an den westdeutschen Meisterschaften teil.

Bei den ostwestfälischen Meisterschaften konnten mit 12 Teilnehmern 7 Titel und 36 zweite und dritte Plätze erschwommen werden.

Abteilungsleiter:

Klaus Fischer
Breslauer Str. 39
4840 Rheda-WD
Telefon: 45698

Übungsleiter:

Uwe Finken
Ulrike Kleineheismann

Alles unter einem Dach . . .

ELEKTROINSTALLATION
ELEKTROHAUSHALTSGERÄTE
ELEKTROGROSSGERÄTE
SOWIE EINE GROSSE AUSWAHL
AN LAMPEN

Elektro Frese

RHEDA-WIEDENBRÜCK
WIDUMSTRASSE 11

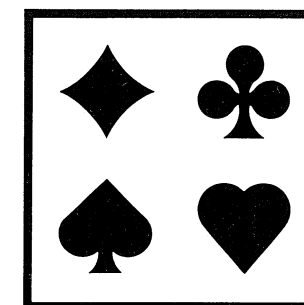
*** Fröhlich, frech und farbig . . .**

. . . sind die neuen Pullis.
Wir haben die neuesten
und schönsten Farben und Garne,
die bestimmt hervorragend zu Ihrer
Garderobe passen.

WOLL-Studio

*** Mode aus Maschen**

Berliner Straße 21
Rheda
Tel. (05242) 48535



SKAT

Obwohl Skat noch nicht offiziell als Sportart anerkannt ist, wurde am 30. 12. 1983 auf Initiative von Bernhard Schnusenberg eine Skatabteilung gegründet.

Die Abteilung hat 15 Mitglieder. Michael Irsig belegte bei der westdeutschen Jugendmeisterschaft den 3. Platz. Damit qualifizierte er sich für die deutsche Meisterschaft 1985, bei der er einen herausragenden 23. Platz belegte.

Abteilungsleiter:

Dieter Kolkman
Ringstraße 34
4840 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 36707

Wettkämpfe und Training finden im Sportheim statt.

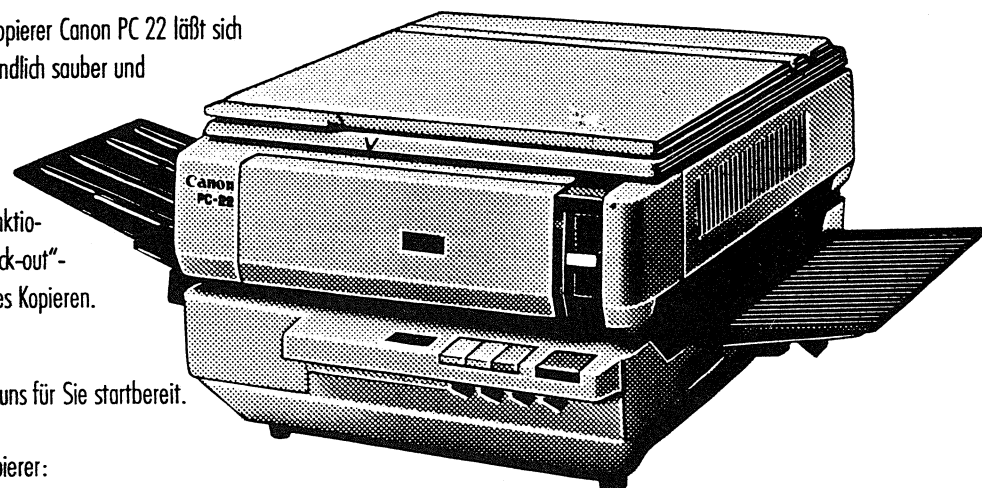
KURZER HAND KOPIERT

Mit dem persönlichen Kopierer Canon PC 22 läßt sich der tägliche Kopienbedarf endlich sauber und rationell erledigen.

Der Canon PC 22 bietet praktische automatische Funktionen und hat das Canon „Klick-out“-Patronen-System für farbiges Kopieren.

Bei uns für Sie startbereit.

Ihr Spezialist für Canon Kopierer:



Overkott+Keil oHG

- Büromaschinen -

4840 Rheda-Wiedenbrück

Hauptstraße 202 · Postfach 2363

Telefon 052 42 / 4 40 55

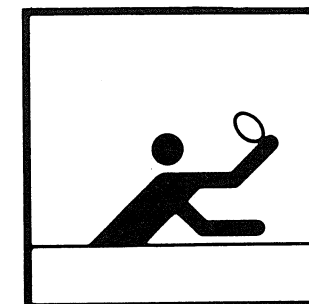
Canon
BEIM KOPIEREN 1. WAHL



**Wettbewerb führt nicht nur
beim Sport zu guten Leistungen.
Auch unter Banken.**

BfG-Gütersloh

Bank für Gemeinwirtschaft
4830 Gütersloh, Berliner Straße 61
Telefon (05241) 26066



TISCHTENNIS

In der Geschichte des Vereins nimmt diese Abteilung eine ganz besondere Stellung ein.

1931 Gründung des TTC Rot-Weiß durch Theo Vogt, Heinz Strothmann, Heinz Voltmann, Erwin Steinbach, Heinz Erlenkamp und Karl Köhne.

1938 Anschluß des TTC Rot-Weiß an den Großverein. 55 Mitglieder.

Es nehmen 3 Herren- und 3 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil.

Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Bezirksliga. In den 30er Jahren stellte die Mannschaft Krämer, Bickmann, Schrörmeier, Venhern, Teckentrup, Vogt, Steinbach, Hagedorn die stärkste Mannschaft Westfalens. Die Damenmannschaft einer Lore Hagedorn wurde Vizemeister in Westfalen.

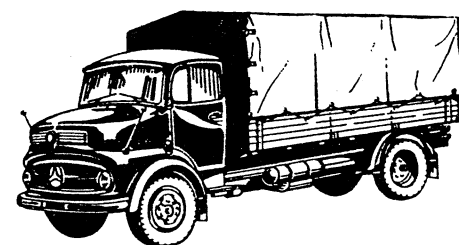
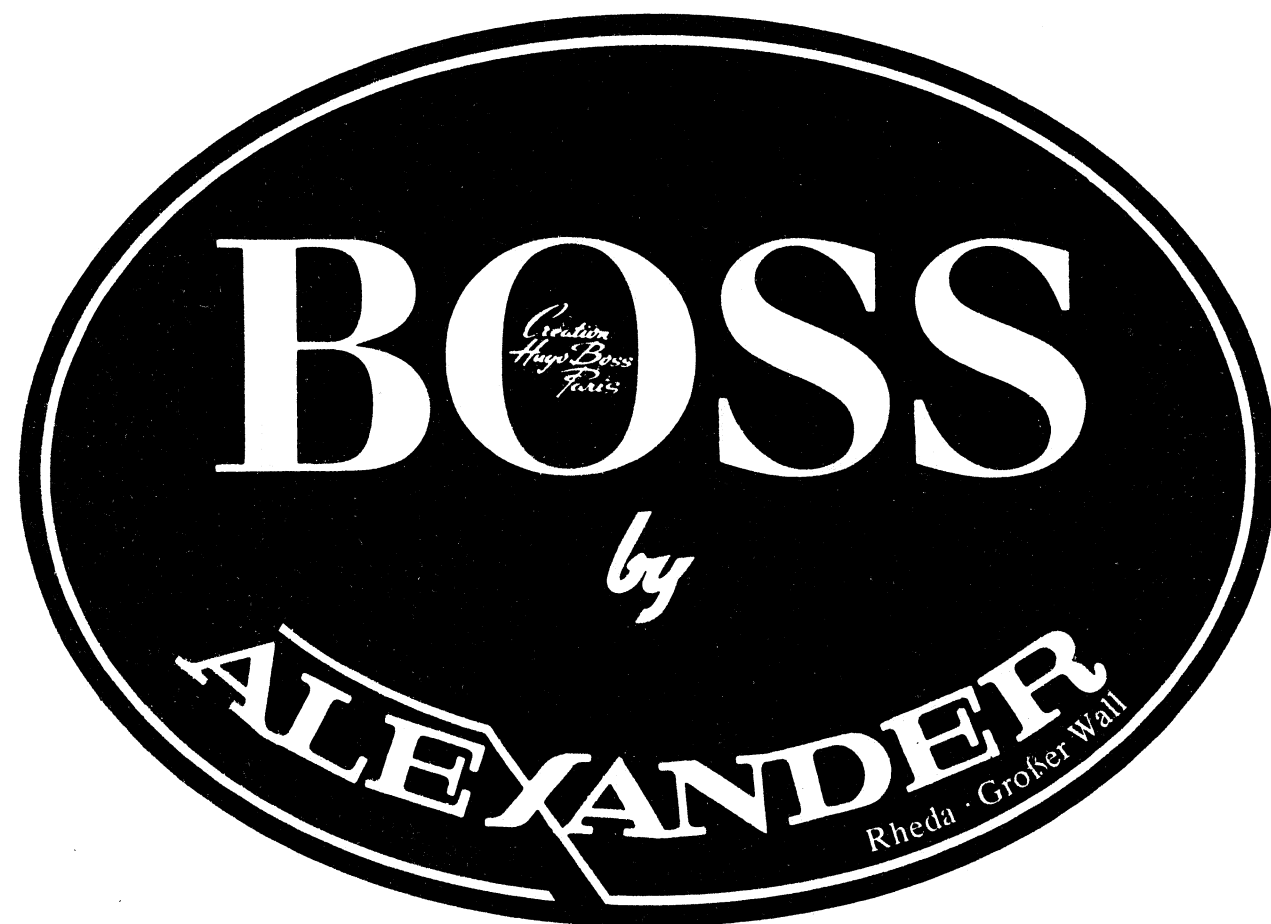
Abteilungsleiter:

Hans Storck
Fröbelstr. 2
4840 Rheda-WD
Telefon: 4 72 77

Übungsleiter:

Hans Kramhe
Manfred Bieler

Wettkämpfe und Trainingsstunden finden in der Andreasschule statt.



FAHRSCHULE

Wolfgang Amann

Ausbildung in allen Führerscheinklassen

4840 Rheda-Wiedenbrück
Bahnhofstraße 43

Telefon 05242/44224



TENNIS

Am 21. 6. 1978 wurde die Tennisabteilung gegründet. Sie hat zur Zeit 303 Mitglieder.

3 Herren-, 3 Damen- und 4 Jugendmannschaften nehmen am Spielbetrieb teil. Sie spielen in verschiedenen Kreisklassen.

Die hervorragende Jugendarbeit dieser Abteilung wurde durch einige Stadt- und Kreismeistertitel und den Bezirksmeistertitel von Kerstin Uphoff belohnt, die auch dem Kader des WTV angehört und Platz 10 der Jugendrangliste des DTB, Altersklasse IV, einnimmt.

Abteilungsleiter:

Heinz Henke
Geschwister-Graf-Str. 6
4840 Rheda-WD
Telefon: 431 07

Übungsleiter:

Rainer Gürnth
Dieter Nagel
Kai Wackermann
Stefan Kappel-Sudbrock

Die vereinseigene Anlage befindet sich am Amselweg.

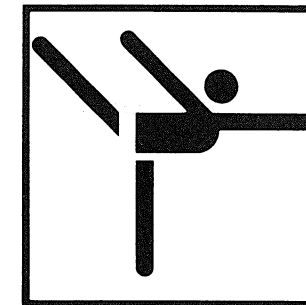


mehr mode machen

schuhmode

ackfeld

wir in rheda



TURNEN

Auf den alten Turnverein von 1861 geht die sportliche Tradition in Rheda zurück.

Die Abteilung hat heute 191 Mitglieder. Drei Damenmannschaften nehmen am Wettkampf teil. Die 1. Mannschaft turnt in der Gauliga, die 2. in der Bezirksliga.

In der Geschichte des Turnvereins bzw. der Turnabteilung spiegelt sich das Auf und Ab wider.

In Rheda wurden 8 Gauturnfeste durchgeführt. Es konnten teilweise hervorragende Leistungen erzielt werden.

Nachdem jedoch Else Hoffmann und Reiner Felchner aus gesundheitlichen bzw. beruflichen Gründen ihre Arbeit einstellen mußten, ging es mit der Abteilung immer weiter abwärts.

Auf Initiative des 1. Vorsitzenden Josef Schnusenberg wurde die Abteilung Anfang der 70er Jahre behutsam wieder aufgebaut.

Unter der hervorragenden Arbeit von Petra Beckstett konnte die Abteilung zu der Bedeutung zurückgeführt werden, die sie einmal in der TSG hatte.

Abteilungsleiter:

Peter Schweda
Herzebrocker Str. 21
4840 Rheda-WD
Telefon: 4 49 56

Übungsleiter:

Peter Schweda
Petra Beckstett
Andrea Beckstett
Bettina Schweda
Kerstin Schikore

Geturnt wird in der Turnhalle des Einstein-Gymnasiums.

SCHLOSSCAFFE

EBER

BÄCKEREI & KONFITOREI

4840 Rheda-Wiedenbrück

Berliner Straße 31
Telefon 05242/44284

Am Domhof 30
Telefon 05242/44284

Portlandstraße 97
Telefon 05242/44959

Lange Straße 91
Telefon 05242/8995



Zur Alten Mühle

Berliner Straße 65 · Telefon (0 52 42) 4 45 16

Die kleine Kneipe für Mittag- und Abendtisch

JUBILÄUMS-PROGRAMM

31. Dezember 1985:

Silvesterparty des Gesamtvorstandes im Sportheim

3. Januar 1986:

Jubiläumsturnier der Fußball-Alte Herren

29.-31. März 1986:

Internationales Jugendturnier der A- und B-Jugend, F

5. April 1986:

Jubiläums-Skatturnier

3. Mai 1986:

Senioren-Wanderpokal

4. Mai 1986:

Handball-Jugendturnier A + B, Einstein-Gymnasium

8. Mai 1986:

Sonderveranstaltung des Schützenvereins auf der TSG-Kampfbahn

25. Mai 1986:

Kreisliga-B-Fußballturnier der 2. Mannschaft

29.-31. Mai 1986:

Fußballturnier der 1. Mannschaft (unter Vorbehalt)

7.-8. Juni 1986:

Altherrenturnier mit Einlagespiel der „Ruhr-kickers“

20. Juni 1986:

Radsportveranstaltung

21. Juni 1986:

Gauligawettkampf Turnen

1. Juli 1986:

Eröffnung der Ausstellung in den Räumen der Volksbank

5.-12. Juli 1986:

Veranstaltungen der Judoabteilung

6. Juli 1986:

Festakt in der Aula des Einstein-Gymnasiums
Festredner: Vizepräsident des Landessportbundes

9. Juli 1986:

Klönabend der Ehrenmitglieder

11. Juli 1986:

Handballspiel (Dankersen – Traditionsmannschaft TSG)

12. Juli:

Turnveranstaltung mit den Tornados

12. Juli 1986:

Festball bei Neuhaus

13. Juli 1986:

Open-Air-Festival auf der TSG-Kampfbahn

19.-20. Juli 1986:

Internationaler Schwimmwettkampf

23. August 1986:

Radsportveranstaltung

18.-21. September 1986:

5. Tennis-Junioren-Doppel-Turnier um den TSG-Kristall-Pokal

15. November 1986:

Turnen: Rundenwettkampf
Bezirksliga 1 + 2

MARKETING

An den
Vorstand der TSG Rheda
Schwarz-Gelb v. 1861
Sportheim

4840 R H E D A

MARKETING AKTUELL
Unternehmensberatung
Reiner H. Felchner & Partner

8852 Rain - Hauptstr. 19
Telefon: 09002 - 2509

26. Januar 1986 f-zg

Mit Dreizehn war ich zwar noch wild,
doch trug ich damals stolz ein Schild.
Beim Umzug dort zu lesen war -
die TSG ist 90 Jahr!

Man suchte noch, doch fand man
die TSG hat Tradition.
Kurz nach dem Krieg - da schrie man frei raus -
jetzt feiern wir im Gasthaus Neuhaus!

Dank Verhoff, Mouritz, Rössler, Dreier,
erlebte man die nächste Feier.
Im eignen Heim, welch Fleiß bewundert -
die TSG war plötzlich Hundert!

Es blühten Fußball, Turnerei,
die Leichtathletik war dabei.
Und Ostwestfalen zeigte stolz -
auf die aus Rheda - kernig Holz!

Das größte Sportfest dieser Stadt,
dann Rheda je gesehen hat.
Hoch galt die Ehre - hoch die Tugend -
Zusammenhalt von Alt bis Jugend!

Es wuchs ein Sportler-Paradies,
mit Geist und Seele, Schweiß und Kies.
Gesund die Freizeit zu gestalten -
war weit geplant von Euren "Alten"!

EINHUNDERTFÜNFUNDZWANZIG Jahre,
tragt Ihr heut auf Eurer Fahne.
Sie formten eine schöne Zeit -
mit vielen Freunden weit und breit!

Zum Feiern wär ich bei Euch gerne,
doch weil' ich lang in weiter Ferne.
So grüß ich Euch - wie sonst wohl keiner -
der alte Turner - Felchner Reiner!

Mit Dreizehn war ich zwar noch wild,
doch trug ich damals stolz ein Schild.
Beim Umzug dort zu lesen war -
die TSG ist 90 Jahr!

Man suchte noch, doch fand man schon,
die TSG hat Tradition.
Kurz nach dem Krieg - da schrie man frei raus -
jetzt feiern wir im Gasthaus Neuhaus!

Dank Verhoff, Mouritz, Rössler, Dreier,
erlebte man die nächste Feier.
Im eignen Heim, welch Fleiß bewundert -
die TSG war plötzlich Hundert!

Es blühten Fußball, Turnerei,
die Leichtathletik war dabei.
Und Ostwestfalen zeigte stolz -
auf die aus Rheda - kernig Holz!

Das größte Sportfest dieser Stadt,
dann Rheda je gesehen hat.
Hoch galt die Ehre - hoch die Tugend -
Zusammenhalt von Alt bis Jugend!

Es wuchs ein Sportler-Paradies,
mit Geist und Seele, Schweiß und Kies.
Gesund die Freizeit zu gestalten -
war weit geplant von Euren "Alten"!

EINHUNDERTFÜNFUNDZWANZIG Jahre,
tragt Ihr heut auf Eurer Fahne.
Sie formten eine schöne Zeit -
mit vielen Freunden weit und breit!

Zum Feiern wär ich bei Euch gerne,
doch weil' ich lang in weiter Ferne.
So grüß ich Euch - wie sonst wohl keiner -
der alte Turner - Felchner Reiner!

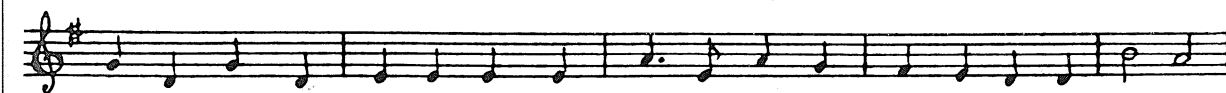
T.S.G.~ HYMNE



1. Wir sind die Turn-und Sport-ge-mein-de, Schwarz-Gelb ist un-ser Kleid. Durch



sie sind wir ge-eint als Freun-de in Freu-de und in Leid. Wir



ste-hen stets für uns-re Stadt, die uns in's Herz ge-schlos-sen hat. Das ist im



gan-zen Land so weit man geht be-kannt. { Kommst du von Rheda, dann mußt du
1.-3. „Schwarz-



Gel-ber" sein; denn das ist ge-wiß, daß du von Rheda bist!

2. In uns'rer Turn- und Sportgemeinde, wird stets mit Fleiß geübt,
auf Plätzen und in weiten Hallen man jede Sportart sieht.
Da wird trainiert die junge Kraft zur Leistung, die uns Freude macht;
im Wettkampf zeigt sich dann, was „Schwarz-Gelb" Rheda kann. Kommst du ...

3. Damit die Turn- und Sportgemeinde der Jugend Hort kann sein,
muß in ihr Rheda sich vereinen, muß jeder Helfer sein;
der Turner mit dem Leichtathlet, der Schwimmer mit dem Boxer steht,
Hand-, Fußball, Fliegerei, Tennis ist auch dabei. Kommst du ...

Text und Weise: G. Mauritz

Aufstieg zum Erfolg

Beim Sparen wie beim Sport kommt es auf Ausdauer und Zielstrebigkeit an. Wir sagen Ihnen, wie Sie in Geldangelegenheiten Treffer erzielen. Mit unseren Spar- und Anlagemöglichkeiten machen Sie mehr aus Ihrem Geld.



Volksbank Rheda-Wiedenbrück
